



REICHENBACHER

➔ ANZEIGER

Nr. 12/17

**„DER HERBST BEDANKT SICH BEI UNS
MIT EINEM GESCHENK DER FARBEN.“**



Regionale Anfr.- und
Dienstleistungsgesellschaft
Reichenbach/Vogtland mbH



- Bau-/Elektroleistung & Beleuchtungstechnik
- Umwelt- & Straßendienste
- Grünanlagen- & Hausmeisterservice

Tel. 03765/55 56 - 0 · www.rad-reichenbach.de

GEWERBEFLÄCHEN UND FIRMENDATENBANK S. 2

AMTLICHES S. 8-12

TIPPS + TERMINE S. 15-18

WIRTSCHAFT AKTUELL

GEWERBEFLÄCHEN UND FIRMENDATENBANK AUF DER HOMEPAGE DER STADT

Seit Mai dieses Jahres ist die neue Homepage der Stadt Reichenbach online -> www.reichenbach-vogtland.de. Unter der Rubrik Wirtschaft sind die Firmendatenbank und die Gewerbeflächenangebote veröffentlicht.

Gewerbeflächenangebote:

Hier erhält der Nutzer einen Überblick über verfügbare Büro- und Ladenflächen, Hallenflächen sowie Freiflächen. Diese stehen von Privat zur Vermietung, Verpachtung oder zum Verkauf für gewerbliche Zwecke zur Verfügung.

Mit einem Klick auf die jeweilige Fläche erhält man im Geoportal, zur Verfügung gestellt durch den Vogtlandkreis, Detailinformationen- siehe Abbildung.

Derzeit sind 21 Objekte in Reichenbach sowie in Industrie- und Gewerbegebieten aufgeführt, die zum Mieten, Kaufen oder Pachten zur Verfügung stehen.

Der Nutzer erhält weiterführende Informationen durch Fotos, Grundrisse sowie Angaben zu Lage, Größe, Ausstattung, Preis und Ansprechpartner.

Aufnahme in die Datenbank

Die Aufnahme von Flächen und Objekten kann jeder Interessent über ein Formular vornehmen.

Firmendatenbank:

Die Firmendatenbank soll die Suche nach den einzelnen Unternehmen erleichtern. Sie ist von A bis Z geordnet, hat eine Suchfunktion (Volltextsuche, nach Rubriken und A bis Z-Suche).

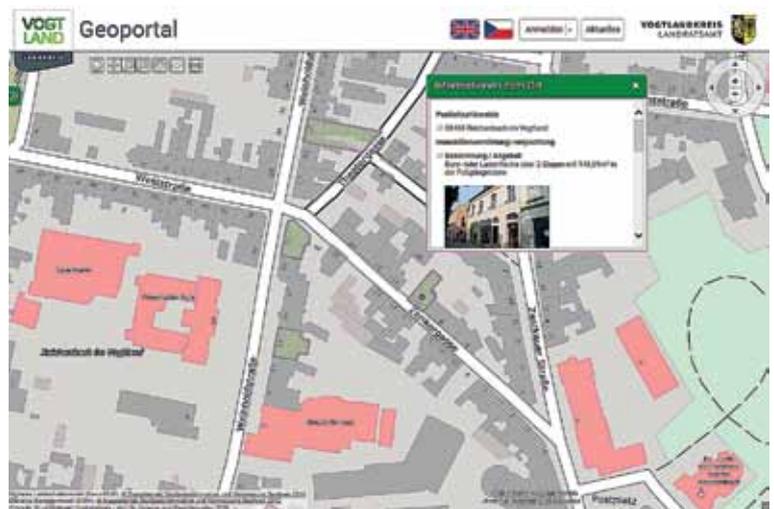
Die Eintragungen beruhen auf Freiwilligkeit und erheben damit nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.

Die Datenbank ist in die Bereiche Auto & Verkehr, Dienstleistungen, Gastronomie, Gesundheit & Soziales, Handel, Handwerk, Industrie, Kultur & Freizeit und Unterkünfte gegliedert. Derzeit gibt es 84 Einträge von Unternehmen aus Reichenbach und Umgebung.

Auch hier können Unternehmer selbst ihren Eintrag über ein Formular erstellen, ändern und aktualisieren.

Möglich sind Angaben zur Ausstattung des Objektes, wie beispielsweise Parkplatz, WLAN, WC, ... Gezeigt werden können zwei Bilder sowie das Firmenlogo. Der Eintrag läuft ein Jahr. Danach muss der Verlängerung zugestimmt werden. Somit wird gewährleistet, dass die Einträge aktuell sind. Verlängerungen und Änderungen sind beliebig oft möglich.

Die Einträge in die Datenbanken sind kostenlos!



Ich glaub mein Schwein pfeift!

**NULL ZINSEN, NULL ANZAHLUNG.
IHR NEUES BRILLENABO.**

Erhalten Sie auf Wunsch alle 24 Monate eine neue Brille.

Egal ob Lesebrille, Zweitbrille, Drittbrille, Sonnenbrille, Gleitsichtbrille oder Kontaktlinsen:
Das neue Brillenabo gibts für alle Marken und alle Gläser! Ihren Wünschen sind keinerlei
Grenzen gesetzt, auch finanziell nicht mehr. Stellen Sie sich vor, Sie erhalten eine supermo-
derne Brille mit perfektem Gläsern und zahlen Sie bequem in 24 Monatsraten, ohne Zinsen.

Da freut sich Ihr Sparschwein!



DAS BRILLENABO
BEZAHLBAR STATT BEZAHLBAR.

Lennartz

Besser sehen mit Benedikt Lommer

Markt 8 · 08468 Reichenbach

Tel.: 03765/67011

E-Mail: reichenbach@lennartz-augenoptik.de

Ihr Brillen-ABO-Optiker.
www.lennartz-augenoptik.de

GARTEN- UND PFLANZENABFÄLLE DÜRFEN NICHT MEHR VERBRANNT WERDEN RAD BIETET ANNAHMETERMIN

Garten- und Pflanzenabfälle dürfen nicht mehr verbrannt werden.

Die Landesdirektion Sachsen hat auf Einhaltung der Pflanzenabfallverordnung hingewiesen. Demnach sind Garten- und Pflanzenabfälle hauptsächlich zu verwerten. Eine Entsorgung durch Verbrennung ist verboten. So sieht es die Sächsische Pflanzenabfallverordnung (PflanzAbfV) vor. Laut Hinweis der Landesdirektion Sachsen ist die allgemeine Ausnahme zum Verbrennen von Pflanzenabfällen nicht mehr anzuwenden, weil für Pflanzenabfälle mehrere zumutbare Entsorgungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Das sind beispielsweise: Die Kompostierung und anschließende Verwertung auf eigenem oder gepachtetem Grundstück, durch die zweimalige „Grüngutsammlungen“ (Baum und Strauchschnitt) als Straßensammlung oder die Abgabe von Grüngut (Ast- und Strauchschnitt, Laub/Gras) im Wertstoffhof in Schneidenbach.

Entsorgt werden kann das Grüngut auch, in dem man sich einen Container bestellt. Letztlich besteht auch die Möglichkeit der Entsorgung über die Restmülltonne.

Zusätzlicher Annahmetermin:

Aufgrund des Verbots des Verbrennens von Garten- und Pflanzenabfällen in der Region besteht die Möglichkeit, diese Grüngutabfälle kostenpflichtig auf dem Betriebshof der RAD mbH, Wagnerstraße 21 in Reichenbach abzugeben.

Termin der Annahme:

Samstag, 28. Oktober, in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr

Annahmehkosten:

blauer Sack 2,00 Euro pro Stück
PKW-Anhänger-klein 6,00 Euro pro Anhänger
PKW-Anhänger-groß 8,00 Euro pro Anhänger

BRÜCKENTAGE:

Rathaus, Bürgerbüro, Bibliothek, Museum und Jugendeinrichtungen geschlossen

Am Samstag, **28. Oktober**, bleiben das Bürgerbüro und die Jürgen-Fuchs-Bibliothek geschlossen.

Am Montag, **30. Oktober**, dem Tag vor dem Reformationstag, sind die Verwaltung, das Bürgerbüro, die Bibliothek, das Museum und die Jugendeinrichtungen geschlossen.

Die städtischen Kindertagesstätten haben geöffnet.

Die Friedhofsverwaltung ist besetzt.

Bei der Festlegung der Abgabefristen für entliehene Medieneinheiten aus der Bibliothek wurden die Schließtage berücksichtigt.

STREIFLICHTER

DAS WAR DAS 25. REICHENBACHER BÜRGERFEST

Zum 25. Mal feierten die Reichenbacher und ihre Gäste das Bürgerfest. Am 02. Oktober startete Jana Sammer im Festzelt. Höhepunkt war einmal mehr das musikalische Feuerwerk, abgeschossen vom Rathausdach. Anschließend gab es Programme im Festzelt sowie auf den Bühnen Postplatz und Bahnhofstraße. Die Aftershow-Party bis in die frühen Morgenstunden fand im Neuberinhaus statt. Ca. 8.000 Besucher waren in der Innenstadt. Der 03. Oktober begann mit einem Platzkonzert der sieben Kapellen des 10. Blasmusikfestes bei durchwachsenem Wetter. Das Festzelt war gut besucht, als Oberbürgermeister Raphael Kürzinger das Biefass anstach. Gute Stimmung herrschte beim Blasmusikfest bis zum Abend im Festzelt. Auf den anderen drei Bühnen im Stadtgebiet wurden abwechslungsreiche Tanz- und Musikprogramme geboten. Die Besucherzahl stieg mit der Sonnenscheindauer. Am 3. Oktober feierten ca. 14.000 Menschen in der Stadt den Tag der Deutschen Einheit.



Fotos: C. Steps, N. Hänger-Bauer, H. Keßler



Feuchte Wände, nasse Keller? **SUHR** HOCH- & TIEFBAU

Suhr Hoch- & Tiefbau GmbH
Dipl.-Ing. (FH) Achim Suhr
08468 Reichenbach, Rebhühnerweg 2

03765 20 876
0160 1 68 99 56
suhr.bau@web.de

WIR BIETEN:

- große Erfahrung in der Altbausanierung
- kostenlose Beratung, Präsentation von Referenzobjekten
- Sanierung in handwerklicher Tätigkeit
- lange Gewährleistung
- Ausführung aller Arbeiten am Bau

FÖRDERMITTELBESCHIED AN UNTERNEHMEN ÜBERGEBEN

Am 04. Oktober erhielten fünf Antragsteller ihren Fördermittelbescheid von Oberbürgermeister Raphael Kürzinger überreicht.

Ziel der Förderung für kleine Unternehmen in der erweiterten Innenstadt ist die Hilfe zur Ansiedlung sowie die Unterstützung für Umbau-, Erweiterungs- und Sanierungsarbeiten. Die Höhe der Förderung beträgt entweder 40 Prozent (maximal 50.000 Euro) oder 50 Prozent der Kosten bei Schaffung von Arbeitsplätzen (maximal 62.500 Euro). Erstattet werden bereits getätigte Ausgaben. Die Förderung ist ein einmaliger, nicht rückzahlbarer Zuschuss. Anträge können weiterhin bis zum 30. Juni 2020 eingereicht werden. Ansprechpartner in der Stadtverwaltung Reichenbach ist die Abteilung Wirtschaftsförderung, Miriam Hoffmann, Tel. 03765 524-1086.



SCHÖNSTE BALKONKÄSTEN AUSGEZEICHNET

Am Wettbewerb der AG Stadtflair des Gewerbevereins um den schönsten Balkonkasten, ausgelobt im sozialen Netzwerk Facebook, nahmen 25 Hausbesitzer teil. Eine Jury wählte die Gewinner aus, die je einen Baummarktgutschein erhielten. Den ersten Platz belegt Katrin Kolodziej aus Mylau. Platz zwei belegte Sandra Leu aus Rotschau. Der dritte Platz ging an Jörg Schaller, Foto Mitte, für das Haus in der Zwickauer Straße. Ihm gratulierten (v.l.) Gewerbevereinschef Benedikt Lommer, Katrin Jaritz, Ines Reißmann von Parkförderverein sowie der Oberbürgermeister.



Fotos (2): H. Keßler

ALAUNBERGWERK WIEDERERÖFFNET

Wasserbauwerken geordnet durch das Bergwerk geleitet. Unter Tage zu sehen sind nun wieder Grotten des alten Besucherbergwerkes sowie Möglichkeiten, die moderner Bergausbau heute bietet.



Am 7. Oktober wurde das Alaunbergwerk in Mühlwand wiedereröffnet. Nach dessen Zerstörung durch das Hochwasser 2013 wurden die Wasserschäden beseitigt, der Gelbe Graben gefasst sowie mit



QUERFELDEIN-RADRENNEN



Am 06. und 07. Oktober fand im Park der Generationen ein Wettkampf im Cyclocross oder auch Radcross bzw. Querfeldeinfahren für Hobby- und Lizenzfahrer statt. Eine im Radsport sonst völlig unübliche Besonderheit des Cyclocross sind kurze, enorm steile Passagen, die die Fahrer zum Absteigen und Tragen des Rades über das Hindernis zwingen. Neben dem Hauptrennen fanden ein Firmen-Teamrennen sowie ein Kinderrennen statt. Das Finale des Hauptrennens bestritten abschließend die jeweils sechs schnellsten Damen und Herren der vorangegangenen

Weiter auf Seite 6!



MDK-Prüfung 1,0
sehr gut

Wir bieten Ihnen ein sicheres Zuhause

- Stationäre Langzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Fachpflege für dementiell Erkrankte
- Einzel- und Doppelzimmer mit Bad
- Kurzzeit- und Urlaubspflege
- TÜV-zertifiziert

Kursana Domizil Reichenbach, Haus Dominikus, Lengenfelder Straße 3b, 08468 Reichenbach
 Telefon: 0 37 65 . 52 16 - 0, E-Mail: kursana-reichenbach@dussmann.de, www.kursana.de

KURSANA

DOMIZIL

Mein sicheres Zuhause.



Deutsches Rotes Kreuz
Aus Liebe zum Menschen.

**Wir sind gern in Reichenbach
und Umgebung für Sie da!**



- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Demenzbetreuung
- Verhinderungspflege
- Tagespflege für Senioren
- Beratungsbesuche
- Fahrdienste (Arzt etc.)
- Hausnotruf
- Ausbildung in „Erste Hilfe“

**DRK-Kreisverband
Vogtland/Reichenbach e.V.**

Geschäftsstelle:
Marienstraße 11
08468 Reichenbach

Tel.: 03765 12737
www.drk-reichenbach.de

**DER OBERBÜRGERMEISTER GRATULIERT DEN JUBILAREN,
DIE IM ZEITRAUM 30. SEPTEMBER BIS ZUM 20. OKTOBER
IHREN 70., 75., 80., 85., 90., 95. UND JEDEN WEITEREN GEBURTSTAG
BEGANGEN HABEN**

30.09.	Frau Lieselotte Fabian	zum 90.	11.10.	Frau Renate Kirsten	zum 80.
	Frau Helga Lenk	zum 85.	14.10.	Frau Regina Fohlert	zum 80.
01.10.	Frau Barbara Ast	zum 80.	16.10.	Herrn Franz Balczuweit	zum 85.
	Frau Annemarie Dietzch	zum 85.	17.10.	Frau Hannelore Günther	zum 75.
	Frau Ilse Oettel	zum 90.		Frau Elke Jagomast	zum 70.
02.10.	Frau Magda Hätzsch	zum 85.		Frau Lisbeth Köhler	zum 95.
03.10.	Herrn Herbert Deinhardt	zum 75.	18.10.	Frau Christa Müller	zum 70.
	Herrn Gottfried Günthel	zum 70.		Frau Gudrun Lacher	zum 80.
04.10.	Frau Christine Jäntsch	zum 70.		Frau Sigrid Strauß	zum 75.
	Frau Angela Morgner	zum 95.	19.10.	Herrn Joachim Brendel	zum 85.
05.10.	Herrn Peter Dorsch	zum 70.	20.10.	Frau Eva Barth	zum 80.
	Herrn Oswald Winkler	zum 75.		Frau Irmgard Rose	zum 80.
06.10.	Frau Christine Kölbl	zum 80.			
	Frau Maria Küssel	zum 75.			
	Frau Brigitte Reinhard	zum 70.			
	Herrn Franz Schäffer	zum 70.			
07.10.	Herrn Wolfgang Stuhler	zum 75.			
	Frau Gerlinde Werner	zum 75.			
08.10.	Herrn Siegfried Heuzeroth	zum 75.			
	Herrn Friedrich Müller	zum 85.			
	Frau Karin Piertza	zum 80.			
	Frau Charlotte Rank	zum 90.			
	Herrn Werner Sörgel	zum 70.			
	Frau Monika Zander	zum 70.			
09.10.	Frau Maria Ludwig	zum 70.			
	Frau Ruth Müller	zum 80.			

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

VBS Logistk GmbH sucht Verteiler in Reichenbach, Mylau und Obermylau:

Wer bei der Verteilung des Amtsblattes in Reichenbach, Brunn, Friesen, Rotschau, Schneidenbach, Mylau und Obermylau mitwirken möchte, wendet sich bitte an:

**Petra Fischer von der VBS-Logistik GmbH,
Tel. 0371 33200130,
E-Mail: petra.fischer@vbs-logistik.net**

Reklamationen: Sollten Sie Ihr Amtsblatt nicht erhalten, wenden Sie sich bitte an die Pressestelle der Stadtverwaltung, Heike Keßler, Tel. 03765 524-1012, kessler@reichenbach-vogtland.de. Die Verteilerfirma hat darauf hingewiesen, dass die Haushalte bitte darauf achten mögen, dass die Hausbriefkästen gut erreichbar sind.

In eigener Sache:

Aus technischen Gründen fällt der geplante Anzeiger Nr. 13/2017 (Red.schluss 23.10., Erscheinung 03.11.) aus. Das nächste Amtsblatt erscheint am 17.11., siehe auch Impressum.

Impressum:

Herausgeber: Reichenbacher Media Agentur
Druck: Riedel Verlag & Druck KG, Chemnitz, OT Röhrsdorf

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist Oberbürgermeister Raphael Kürzinger.

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die Reichenbacher Media Agentur, Werner Heidemann, Weststr. 26, Tel./Fax: 03765 12625; E-Mail: rmediaagentur@t-online.de

Für die Informationen der Kirchen, Gemeinden und Vereine sind die jeweiligen Träger selbst verantwortlich.

Redaktion: Heike Keßler, Stadtverwaltung Reichenbach, Markt 1, 08468 Reichenbach, Tel. 03765 524-1012, Fax: 03765 524-2002, E-Mail: kessler@reichenbach-vogtland.de

Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu redigieren und zu kürzen.

Erscheinungsweise: Vierzehntäglich, (16 Ausgaben), kostenlos an alle erreichbaren Haushalte. Weitere Exemplare liegen im Bürgerbüro, Markt 7, sowie im Bürgerbüro Außenstelle Mylau, Reichenbacher Straße 13, zur kostenlosen Mitnahme aus.

Auflagenhöhe: 14.000

Nächster Redaktionsschluss:
Montag, 06.11.2017

Erscheinung:
Freitag, 17.10.2017

alte stadt apothek
REICHENBACH

Marktstraße 4/5
08468 Reichenbach
Telefon: 03765 - 12136

*Wir gratulieren allen Jubilaren
zum Geburtstag,
wünschen viel Glück,
Freude und Gesundheit.*

APOTHEKE
Solbrigplatz
OHG

Solbrigplatz 3 • 08468 Reichenbach

Optiker Schneider



Hören ist individuell.

Dafür bieten wir ein umfangreiches Sortiment an Hörsystemen. Aus einer Produktpalette namhafter Hersteller wählen wir mit Ihnen die optimale Hörlösung für Ihre persönlichen Hörbedürfnisse aus. Testen Sie Ihr Gehör und lassen Sie sich über die Möglichkeiten moderner Hörsysteme beraten!

*Psst...
weiter
sagen!*

H ö r a k u s t i k - Tel. 03765/12809



Ausscheidungsrennen. Die ca. zwei Kilometer lange Strecke, gespickt mit Hindernissen, verlangte allen Wettkampfteilnehmern einiges

ab. Viele Teilnehmer stiegen nach dem Start am Verwaltungsgebäude wieder vom Rad und trugen es durch die Sandgrube. Über die Wiese ging es weiter bergauf und bergab, über Holzhindernisse, durch einen LKW über den Stadtsteg zur Burgstraße, weiter zur Blumengasse und zurück in den Park. Veranstalter waren der Vogtland Bike e.V. gemeinsam mit dem Radsportausrüster Biehler Sportsware und die Stadt Reichenbach. Der Park der Generationen war zwei Tage nach dem Rennen für die Besucher gesperrt. Die Wege und Rasenflächen wurden wieder in Ordnung gebracht.

Fotos: V. Unger-Bauer, D. Postler, H. Keßler

MOBILES GRÜN FÜR MARKTPLATZ

Am 09. Oktober übergab Lars Lange, Geschäftsführer der Stadtwerke Reichenbach/Vogtland GmbH (r.), blumige Inseln für den Reichenbacher Marktplatz an Oberbürgermeister Raphael Kürzinger. (Mit auf dem Foto ist Kerstin Müller von den Stadtwerken.)

Neben den Blumeninseln, die von der RAD mbH mit üppiger Herbstbepflanzung, Chrysanthemen und Efeu, bestückt wurden, soll es um den Brunnen eine

weitere Sitzgelegenheit geben. Die Idee „blühte“ beim Runden Tisch Innenstadt und den anschließenden Bürgerworkshops. In Zusammenarbeit mit der Firma Landschaftsgestaltung Heike Albert und den Verantwortlichen in der Stadtverwaltung entschied man sich für die mobile Variante. Im 25. Jubiläumjahr der Stadtwerke wollte das Unternehmen nicht nur feiern, sondern auch für die Stadt etwas Nachhaltiges schaffen. Die Blumeninseln werden nach dem Abblühen im Winter eingelagert und gemeinsam mit den anderen Pflanzschalen, Blumenkästen und -beeten im Frühjahr 2018 in Reichenbach wieder blühen. Foto: H. Keßler



BESUCH IN WESTHAUSEN



Oberbürgermeister Raphael Kürzinger besuchte die Partnergemeinde Westhausen und war dort am 06. Oktober Gast zur Einweihung eines Erweiterungsbaus an der Propsteischule Westhausen. Bürgermeister Herbert Witzany (5.v.l.) hatte ihn zu diesem Festakt eingeladen. Außer der Vermittlung von Wissen punktet die Gemeinschaftsschule mit einer Ganztagsbetreuung der Schülerinnen und Schüler. Die Schule plant, Kontakt mit der Reichenbacher Weinhaldschule aufzunehmen.

Foto: Gemeinde Westhausen

AUS DEM STADTRAT

STADTRATSSITZUNG AM 09. OKTOBER



Den Blumenstrauß des Monats übergab OB Raphael Kürzinger an Bergwerksdirektor Werner Albert (r.) und an Bruno Jakusch vom Verein Tropfsteingrotte Alaunwerk Mühlwand. Er würdigte das Engagement der beiden Männer während der umfangreichen Baumaßnahmen am Alaunwerk. Beide gaben die Hoffnung nie auf, dass das zerstörte Besucherbergwerk doch wieder öffnen könnte. Am 07. Oktober war es so weit. „Das ist ehrenamtliches Engagement, wie man es sich wünscht“, sagte der OB. Werner Albert dankte den Stadträten, dass sie alle notwendigen Beschlüsse, von der Baumaßnahme bis zur Wiedereröffnung, gefasst haben. Foto: H. Keßler

Als erster Punkt auf der Tagesordnung stand der Ankauf der Plastik „Jahrhundertschritt“ von Prof. Wolfgang Mattheuer sowie die Übernahme des nicht durch Spenden und Sponsoring gedeckten Restkaufpreises, den die Stadträte mehrheitlich beschlossen. Es soll auf dem Solbrigplatz aufgestellt werden, wenn dieser neu gestaltet ist. Einstimmig hat der Stadtrat danach beschlossen, eine Machbarkeitsstudie zur Gründung eines Kompetenzzentrums für natürliche Kältemittel in Reichenbach in Auftrag zu geben. Für die Finanzierung der Studie sollen Fördermittel über die GRW-Infra beantragt werden. Ziel ist es, den von den Industrieunternehmen angezeigten Mangel an höher qualifizierten Fachkräften durch ein zusätzliches Angebot zum dualen Studium mit dem Abschluss eines „Dipl.-Ing. (BA) Kälte- und Klimasystemtechnik“ zu schaffen. Ein zu gründendes Kompetenzzentrum soll neben der Aus- und Weiterbildung auch Aufgaben zur Forschung und Prüfung übernehmen.

ambulante Pflege · betreutes Wohnen



ALLOHEIM
SENIOREN-RESIDENZEN
Wir dienen Ihrer Lebensqualität.

Mitglied im:



GESUNDHEIT
gute Arbeit
gute Menschen

Die häusliche Pflege mit dem Plus!

Wir betreuen Sie in den eigenen „Vier-Wänden“ oder in unserer SENIorenWOHNANLAGE REICHENBACH

Sie wollen selbstständig leben und zugleich in Sicherheit wohnen? Dann nutzen Sie die Vorteile unseres Betreuten Wohnens:

geräumige Ein- und Zwei-Zimmer-Wohnungen (34 bis 45 m²) • 24-Std.-Notrufanlage

- Hilfe bei Behördenangelegenheiten • Hausmeisterdienst
- Mittagstisch mit Wahlmenü-Service • gemeinsame Kaffeerunden
- Gesellschaftsräume, die Sie auch für private Feiern nutzen können
- u.v.m

schon ab 191,80€

zzgl. NK und Servicepauschale

Unsere Mitarbeiter informieren Sie – nach tel. Terminvereinbarung auch außerhalb der Sprechzeiten – gerne über die umfassenden Leistungen unseres Betreuten Wohnens und des häuslichen Pflegedienstes.

C.A.R.E. Holding SE & Co. KG
Betriebsstätte Betreutes Wohnen
Betriebsstätte Ambulanter Pflegedienst
Albert-Schweitzer-Str. 38 · 08468 Reichenbach
Tel.: 0 37 65 / 12 455



www.alloheim.de

Der Stadtrat beschloss aufgrund seiner Zuständigkeit gem. § 28 Abs. 2 (11) SächsGemO dem **Rechnungsprüfungsamt** innerhalb der Stadtverwaltung der Stadt Reichenbach folgende **weitere Aufgaben zu übertragen**: „Widerspruchsbehörde“ im eigenen Wirkungskreis gem. § 73 Abs. 1 Satz 2 VwGO, Beauftragte Stelle für Korruptionsvorbeugung und als Ansprechpartner bei Korruptionsverdacht (Compliance-Management) und Controlling in Form eines hausinternen Prozesscontrollings zur Überprüfung der Wirksamkeit des internen behördlichen Handelns und Beteiligungscontrolling.

Mit der Fusion der Städte Reichenbach und Mylau wurde vereinbart, dass unterschiedliches Ortsrecht der beteiligten Städte vereinheitlicht werden muss. Der Stadtrat beschloss die **Satzung** zur Regelung des Kostenersatzes und zur Gebührenerhebung für **Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr** der Stadt Reichenbach und die Satzung über die Erhebung von **Kosten** für die Durchführung der **Brandverhütungsschau**. Sie fassten außerdem die Beschlüsse zur Neufassung der **Satzung** über die **Straßenreinigung** und den **Winterdienst** sowie zur **Wasserwehrsatzung** der Großen Kreisstadt Reichenbach im Vogtland, zugleich als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach/Heinsdorfergrund. Die Satzungen werden entsprechend bekannt gemacht.

Anschließend fasste der Stadtrat den Beschluss zur **Verlängerung der Veränderungssperre** für das Gebiet des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 18 „**Einzelhandelssteuerung**“. Der Geltungsbereich erstreckt sich entlang der Bundes- und Hauptstraßen, da hier aufgrund des Ansiedlungsdrucks vorrangig Steuerungs- und Regelungsbedarf besteht. Zudem wurde der zentrale Versorgungsbereich einbezogen. Im Zusammenhang mit der Fusion der Städte Reichenbach und Mylau zum 01. Januar 2016 ist die Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes für die Stadt erforderlich.

Der Stadtrat stimmte dem Vorhabensbeschluss zur **Erneuerung der Straßenbeleuchtung** am Friesener Weg und Pestalozzistraße (OT Cunsdorf) gemeinsam mit einer außerplanmäßigen Ausgabe zu. Die Erneuerung der Straßenbeleuchtungsanlage soll im zeitlichen und räumlichen Zusammenhang mit Hochwasserschadensbeseitigungsmaßnahmen durchgeführt werden, um die verkehrlichen Einschränkungen entsprechend kurz zu halten und Synergieeffekte im Tiefbau auszunutzen.

Nach den Beschlüssen über zwei **Grundstücksverkäufe** und einem Flächentausch vergaben die Stadträte die Hochwassermaßnahme zur **Wiederherstellung der Uferböschungen am Raumbach im OT Mylau** zwischen der Brücke an der S 299 und dem Bereich Sportplatz an die Firma SP Bau GmbH Lengenfeld zu einem vorläufigen Auftragswert von 377.184,68 Euro.

BUNDESTAGSWAHL: SO HABEN DIE REICHENBACHER AM 24. SEPTEMBER GEWÄHLT



Wahlbeteiligung in Reichenbach: 73,8 %

Die Ergebnisse in den einzelnen Wahlbezirken sind auf der Homepage der Stadt Reichenbach unter [www.reichenbach-vogtland.de/ Stadt & Bürger/ Stadtpolitik/ Wahlen](http://www.reichenbach-vogtland.de/Stadt%20&%20B%C3%BCrger/Stadtpolitik/Wahlen) einsehbar.

Im Wahlergebnis des Briefwahlvorstandes 3 sind auch die Wahlbriefe der Gemeinden Neumark und Heinsdorfergrund mit ausgezählt.

Die öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses des gesamten Wahlkreises 166-Vogtlandkreis erfolgt durch die Kreiswahlleiterin.

Ein Dankeschön: Die Stadtverwaltung Reichenbach bedankt sich herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die durch ihre freiwillige Mitarbeit in den Wahlvorständen zum Gelingen der Bundestagswahl in Reichenbach beigetragen haben.

auto service Uwe Trützschler

Autoservice Uwe Trützschler e.K. - Raasdorfer Straße 22 - 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf - Tel.: (0 36 61) 43 11 29

AMTLICHES

Umbau und Modernisierung der Gemeinbedarfseinrichtung – Gemeindehaus Friedrich-Engels-Platz 9 der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Reichenbach

Öffentliche Bekanntmachung

Das Gemeindehaus Friedrich-Engels-Platz 9 der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Reichenbach stellt eine wichtige Gemeinbedarfseinrichtung im Fördergebiet „Soziale Stadt – Gebiet 2“ dar. Das Gebäude wurde 1912 erbaut, ist in der Denkmalliste des Freistaates Sachsen verzeichnet und ist für die Stadt von städtebaulicher Bedeutung. Die Räume des Keller- und Erdgeschosses des Gemeindehauses Friedrich-Engels-Platz 9 werden kirchlich und öffentlich genutzt.

Im 1. und 2. Obergeschoss befinden sich zwei Wohneinheiten. Aufgrund dieses privatwirtschaftlichen Nutzungsanteils wurden erzielbare Erträge aus Mieteinnahmen in einer Kostenerstattungsbeitragsberechnung (KEB) eingestellt. Die KEB weist einen möglichen Erstattungsbetrag von 68,14 % des förderfähigen Aufwandes aus. Der Grundstückseigentümer, lt. Grundbuchauszug das Kirchenlehn der Trinitatisgemeinde zu Reichenbach, vertreten durch die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Reichenbach, setzt die schrittweise Modernisierung und Instandsetzung des Anwesens fort, was zu einer Aufwertung des Stadtteils „Soziale Stadt – Gebiet 2“ führt.

Der Bauherr hat in den vergangenen Jahren mit der Sanierung der Liegenschaft begonnen. Über das Programm „Stadtsanierung“ wurden 2003 Sicherungs-/Instandsetzungsmaßnahmen am Dach und Dachentwässerung gefördert. Der Maßnahmenträger, die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Reichenbach, plant nun 2017/2018 den Umbau und die Modernisierung der Gemeinderäume im Keller- und Erdgeschoss im Gemeindehaus vorzunehmen.

Es soll ein neues Foyer, aber auch die barrierefreie Zugänglichkeit aller öffentlichen Nutzungseinheiten (Gemeindesaal, behindertengerechte Toiletten, Gruppenräume) geschaffen werden, um mit weiteren unterstützenden aber auch neuen Angeboten für die Bewohner des Stadtteils und für alle Bürger der Stadt, aufwarten zu können. Die Kirchgemeinde beantragte am 27.04.2016 bei der Stadt Reichenbach eine Förderung für ihr geplantes Bauvorhaben – „Umbau und Modernisierung Gemeindehaus“ Friedrich-Engels-Platz 9.

Auf der Grundlage der gültigen VwV-StBauE bemühte sich die Verwaltung um förderrechtliche Zustimmung des Vorhabens bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB). Das Bauvorhaben wurde 2017 zum Bestandteil des Maßnahmenplanes/Fortsetzungsantrages im Fördergebiet „Soziale Stadt – Gebiet 2“ erklärt.

Aufgrund der städtischen Haushaltslage verhandelte die Stadtverwaltung mit der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Reichenbach über die Möglichkeit zum teilweisen Ersatz des kommunalen Eigenanteils (10 % Stadt / 90 % Kirchgemeinde).

Nach deren Zusage beantragte die Verwaltung beim Fördermittelgeber, der Sächsischen Aufbaubank (SAB), die förderrechtliche Zustimmung zum teilweisen Ersatz des kommunalen Eigenanteils gemäß VwV StBauE Abschnitt A, Ziffer 5.2.2. durch den Maßnahmenträger (Kirchgemeinde). Die Stadt versicherte, dass sie ohne die teilweise Übernahme des kommunalen Eigenanteils durch die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Reichenbach nicht in der Lage ist, diese Maßnahme zu finanzieren, ohne die Leistungsfähigkeit der Gemeinde und die Ziele der städtebaulichen Gesamtmaßnahme zu gefährden.

Dem städtischen Antrag wurde am 12.07.2017 seitens der SAB-Förderstelle entsprochen.

Gesamtkostendarstellung/Finanzierungsplan der Gemeinbedarfseinrichtung Kostendarstellung (brutto):

Veranschlagte Gesamtkosten	697.245,00 Euro
lt. Kostenberechnung (Architekturbüro Weininger & Hofmann)	
voraussichtliche förderfähige Gesamtausgaben nach vorliegender SAB Zustimmung	696.813,07 Euro
lt. Zustimmung der SAB vom 12.07.2017:	
Kostenerstattungsbetrag (max. 68,14%)	474.808,43 Euro
damit	
Zuwendungsfähige Kosten	474.808,43 Euro
davon	
Finanzhilfen (2/3)	316.538,94 Euro
darin 1/3 Bundesmittel	158.269,47 Euro
darin 1/3 Landesmittel	158.269,47 Euro
Kommunaler Eigenanteil (1/3)	158.269,49 Euro
davon	
10 % Anteil Stadt der zuwendungsfähigen Kosten	47.480,84 Euro
anteiliger Ersatz der Eigenanteile Stadt durch die Ev.-Luth. Kirchgemeinde	110.788,65 Euro



Reichenbach, A.-Schubert-Str. 1
Telefon: 03765 3091617
Montag - Freitag
von 10.00 - 13.00 und 13.30 - 17.30 Uhr

SHOP für GEBRAUCHTES
 Auerbach | Klingenthal | Reichenbach | Plauen
HAUSHALTAUFLÖSUNGEN
UMZÜGE und TRANSPORTE

Ein Inklusions- und Tochterunternehmen der **Diakonie**  **Auerbach**

Was Sie in unseren Shops finden:

zeitgemäße, gut erhaltene Möbel, Elektrogeräte, Geschirr, Haushaltswaren, Bücher, Bekleidung

Unsere weiteren Dienstleistungen für Sie:

Kostenlos holen wir bei Ihnen gut erhaltene und zum Wiederverkauf geeignete Gegenstände nach vorheriger Besichtigung ab. Haushaltsauflösungen, Umzüge und Transporte bieten wir Ihnen zu attraktiven Preisen.

Wer kann unsere Angebote in Anspruch nehmen?

Unsere Shops wie auch die Dienstleistungen können von **JEDERMANN** in Anspruch genommen werden.



www.diashop-vogtland.de

Der Gesamteigenanteil der Kirchengemeinde zur Projektrealisierung beträgt:
Differenzbetrag zwischen GK und zuwendungsfähigen Kosten (Eigenmittel) **222.004,64 Euro**
Anteiliger Ersatz kommunaler Eigenanteil **110.788,65 Euro**
Gesamtbetrag Kirchengemeinde 332.793,29 Euro

Anteiliger Ersatz kommunaler Eigenanteil **110.788,65 Euro**
Gesamtbetrag Kirchengemeinde 332.793,29 Euro

Dazu liegt der Stadt die Finanzierungsbestätigung vom 06.07.2017 der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsen, Regionalkirchenamt Chemnitz, vor.

Jeder Bürger hat das Recht im Rathaus 08468 Reichenbach, Markt 1, FB 2, Sachgebiet Stadtplanung, Zimmer 320 während der Öffnungszeiten

Montag 9:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag 9:00 – 12:00 Uhr

über vorgesehene Einzelmaßnahmen Auskunft zu verlangen und Vorschläge einzubringen.

Stadt Reichenbach



Raphael Kürzinger
Oberbürgermeister

Ortsübliche Bekanntmachung über die Verlängerung der Veränderungssperre für das Gebiet des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 18 „Einzelhandelssteuerung“ der Stadt Reichenbach im Vogtland

Der Stadtrat der Stadt Reichenbach im Vogtland hat in öffentlicher Sitzung am 09.10.2017 gemäß § 17 Abs. 1 BauGB die nachfolgende Verlängerung der am 17.10.2015 in Kraft getretenen Veränderungssperre beschlossen.

Satzung

über die Verlängerung der Veränderungssperre für das Gebiet des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 18 „Einzelhandelssteuerung“ der Stadt Reichenbach im Vogtland

Aufgrund von §§ 16 und 17 des Baugesetzbuchs (BauGB) i.d.F. vom 23. Sept. 2004, zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 3 G vom 20.07.2017 (BGBl. I S. 2808), und § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 1 und 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2016 (Sächs. GVBl. S. 652) hat der Stadtrat der Stadt Reichenbach die Verlängerung der am 17.10.2015 in Kraft getretenen Veränderungssperre für das Gebiet des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 18 „Einzelhandelssteuerung“ der Stadt Reichenbach im Vogtland als folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Gegenstand der Satzung

Die am 17.10.2015 in Kraft getretene Veränderungssperre für das Gebiet des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 18 „Einzelhandelssteuerung“ der Stadt Reichenbach im Vogtland wird um 1 Jahr verlängert.

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Reichenbach im Vogtland, den 11.10.2017



Raphael Kürzinger
Oberbürgermeister

Hinweis nach § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Auf die Vorschriften des § 18 Absatz 2 Sätze 2 und 3 BauGB über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre gemäß § 18 BauGB und die Vorschriften des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Die vorstehend abgedruckte Satzung über die „Verlängerung der Veränderungssperre für das Gebiet des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 18 „Einzelhandelssteuerung“ der Stadt Reichenbach im Vogtland“ wurde aufgrund § 1 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung bereits am 13.10.2017 unter www.reichenbach-vogtland.de bekannt gemacht.

Abmeldung von Amts wegen

Die Stadtverwaltung Reichenbach -Bürgerbüro- beabsichtigt, die im Gewereregister der Stadt Reichenbach unter der Nummer **6829/16** eingetragene natürliche Person **Petre Miniastireanu**, Betriebsstätte 08468 Reichenbach im Vogtland, Humboldtstraße 37, von Amts wegen gem. Nr. 5.1 GewAnzVwV i.V.m. § 14 Abs. 1 Nr. 3 GewO abzumelden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Abmeldung wird auf **drei Monate** festgesetzt.

Siegmar Schmutzler, Leiter Bürgerbüro

Sitzungstermine städtischer Gremien

Stadtrat mit Bürgerfragestunde

Montag, 06. November, 19:00 Uhr, Rathaus, Markt 1

Technischer Ausschuss

Montag, 23. Oktober, 19:30 Uhr

Montag, 20. November, 19:00 Uhr, Rathaus, Markt 1

Verwaltungsausschuss

Montag, 23. Oktober, 18:00 Uhr, Rathaus, Markt 1

Montag, 27. November, 19:00 Uhr, Rathaus, Markt 1

Ortschaftsratsitzungen

OT Rotschau: Dienstag, 14. November, Turnhalle, Lange Stube

OT Mylau: Donnerstag, 16. November, Rathaus, Reichenbacher Straße 13, Ratssaal

Die Tagesordnung für die jeweilige Sitzung wird sieben Tage vor dem Termin der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Reichenbach unter www.reichenbach-vogtland.de/ Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Reichenbach veröffentlicht.

Weiter auf Seite 10!

Können Sie sich auf Ihr Blutdruck-Messgerät verlassen?

**Professionelle,
messtechnische Kontrolle
aller Marken-Blutdruck-
Messgeräte* für 9,98 €.
Abgabestichtag: 14.11.17.
Innerhalb weniger Werktage
erhalten Sie Ihr geprüftes
Gerät zurück.**



auf vorrätige
Marken-Geräte
**15 %
RABATT!**

**Wir freuen
uns auf Sie!
Die Teams der**



SONNEN-APOTHEKE
IM BLAUBEN HAUS



**SCHLOSS
APOTHEKE**

*Kontrolliert werden alle Messgeräte der Marken Hartmann, Aponorm, Boso (Bosch & Sohn), Omron, Panasonic (Inais), Uebe (Wisomat, Visacor).

A.-Schweitzer-Str. 1 · 08468 Reichenbach
03765 12 12 1
Markt 9 · 08499 Mylau
03765 3 46 15

Benutzungs- und Gebührensatzung der städtischen Notunterkunft der Stadt Reichenbach im Vogtland vom 11.10.2017

Auf Grund § 4 Abs. 1 Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 652) geändert worden ist, §§ 2 und 9 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (SächsGVBl. S. 418; ber. 2005 S. 306), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26. Oktober 2016 (SächsGVBl. S. 504) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Stadt Reichenbach im Vogtland in seiner Sitzung am 04.09.2017 folgende Satzung beschlossen:

I. Benutzung der Notunterkunft

§ 1 Geltungsbereich, Begriff Obdachlosigkeit

(1) Die Benutzungs- und Gebührensatzung der städtischen Notunterkunft der Stadt Reichenbach im Vogtland gilt für Einwohner der Stadt Reichenbach im Vogtland, die von Obdachlosigkeit bedroht bzw. bereits obdachlos sind.

(2) Obdachlos im Sinne dieser Satzung ist,
- wer ohne Unterkunft ist.

- wem der Verlust seiner ständigen oder vorübergehenden Unterkunft unmittelbar bevorsteht.
- wessen Unterkunft unzureichend ist und keinen menschenwürdigen Schutz vor den Unbilden der Witterung bietet oder die Benutzung seiner Unterkunft mit Gefahren verbunden ist.

(3) Die Nutzung kann Nichtsesshaften bzw. Durchreisenden zu gleichen Bedingungen gewährt werden.

§ 2 Allgemeines

(1) Das Objekt, welches als Notunterkunft genutzt wird, wurde von der Wohnungsbaugesellschaft mbH Reichenbach zu dem oben genannten Zweck durch die Stadt Reichenbach im Vogtland an-gemietet. Die städtische Notunterkunft soll nach Maßgabe dieser Satzung ein Wohnen ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht. Eine Isolierung der Benutzer gegenüber Mitbürgern soll vermieden werden. Den Benutzungsberechtigten soll bei der Eingliederung in normale Wohnverhältnisse geholfen werden; hierbei müssen sie nach Kräften mitwirken.

(2) Für die Benutzung der städtischen Notunterkunft werden Gebühren entsprechend der Wohnfläche und der Dauer des Aufenthalts fällig. Näheres ist unter dem Abschnitt II. geregelt.

§ 3 Aufnahme

(1) Die Aufnahme in die städtische Notunterkunft erfolgt auf Grund eines Bescheides durch die Stadt Reichenbach im Vogtland.

(2) Die Aufnahme erfolgt in jedem Fall befristet und kann mit Bedingungen und Auflagen verbunden sein.

(3) In die jeweiligen Wohnungen können unter Umständen auch mehrere Personen aufgenommen werden. Die Gebühren werden entsprechend berechnet.

(4) Ein dauerhafter Aufenthalt ohne Bescheid der Stadt Reichenbach im Vogtland in der städtischen Notunterkunft ist nicht gestattet.

(5) Personen, welche die städtische Notunterkunft gemäß dieser Satzung nutzen, sind verpflichtet, über ihre finanzielle Situation Auskunft zu geben. Vor der Aufnahme hat die Person von sich aus auf etwaige Gefährdung anderer Benutzer (durch ansteckende Krankheiten usw.) hinzuweisen. Die

Stadt Reichenbach im Vogtland kann darüber hinaus bei konkreten Anhaltspunkten vor der Einweisung den Nachweis eines ärztlichen Attests verlangen, um eine gesundheitliche Unbedenklichkeit hinsichtlich der Benutzung der Einrichtung ausschließen zu können.

(6) Die Räumlichkeiten werden dem Benutzungsberechtigten durch die Stadtverwaltung bzw. einem Bevollmächtigten zugewiesen. Die Zuweisung begründet jedoch kein Mietverhältnis im Sinne des BGB. Dem Benutzungsberechtigten können bei Erfordernis jederzeit andere Räumlichkeiten zugewiesen werden.

§ 4 Prüfung der Anspruchsberechtigung

(1) Durch die Verwaltung der Stadt Reichenbach im Vogtland sind die gemachten Angaben zu prüfen.

(2) Ebenso ist zu prüfen, ob tatsächlich kein geeigneter Wohnraum im Stadtgebiet zur Verfügung steht (Kontaktaufnahme mit Vermietern).

(3) Vor dem Auslaufen des Bescheids sind die oben genannten Prüfungen erneut durchzuführen. Erst danach kann über eine Aufenthaltsverlängerung entschieden werden.

5 Verhalten der Bewohner

(1) Die Bewohner haben die Unterkünfte pfleglich zu behandeln und in einem sauberen und ordentlichen Zustand zu halten, vor Beschädigung zu schützen und zweckentsprechend zu benutzen. Näheres wird in der Hausordnung geregelt.

Es darf kein Dritter gefährdet, belästigt bzw. geschädigt oder mehr als nach Umständen unvermeidbar behindert oder belästigt werden.

(2) Mit Rücksicht auf die Gesundheit der anderen Bewohner und im Interesse einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung der städtischen Notunterkunft ist den Bewohnern Folgendes untersagt:

- Aufnahme oder Besuch Dritter ohne schriftliche Einwilligung der Stadt Reichenbach im Vogtland.

- die Unterkünfte zu anderen als zu Wohnzwecken zu verwenden.

- Lagerung von Materialien jeglicher Art im und am Objekt.

- Tierhaltung bzw. das Mitbringen von Tieren.

- Konsum und Einbringen von Alkohol und Drogen nach dem Betäubungsmittelgesetz.

- Besitz und Mitführen von Hieb-, Stich- und Schusswaffen.

(3) Zur Überprüfung der Verpflichtungen aus dieser Satzung ist es Vertretern der Stadt Reichenbach im Vogtland jederzeit gestattet, die einzelnen Unterkunftsräume zu betreten.

(4) Zum Vollzug dieser Satzung können Anordnungen für den Einzelfall getroffen werden. Die Bewohner haben solchen Anweisungen unverzüglich Folge zu leisten.

(5) Dem Benutzer ist nur die Mitnahme von persönlichen Sachen gestattet, die für die Zeit des Aufenthalts unbedingt notwendig sind. Die Stadt Reichenbach im Vogtland gewährt keine Haftung bei Verlust.

§ 6 Beendigung

(1) Das Benutzungsverhältnis endet mit Ablauf des Bescheids oder durch Abschluss eines Mietvertrages.

(2) Die Stadt Reichenbach im Vogtland kann per Bescheid das Benutzungsverhältnis vorzeitig beenden, wenn durch den Bewohner gegen diese

Satzung verstoßen wird oder begründete Einzelfälle (zum Beispiel längerer Krankenhausaufenthalt, Inhaftierung, unbekannter Aufenthaltsort des Eingewiesenen) vorliegen.

(3) Der Eingewiesene kann die Beendigung jederzeit schriftlich erklären.

(4) Nach Beendigung sind die persönlichen Gegenstände aus den Räumlichkeiten zu entfernen. Hierfür wird eine Frist von 14 Tagen eingeräumt; andernfalls gilt dies als Eigentumsaufgabe. Die Stadt Reichenbach im Vogtland ist in diesem Fall berechtigt, die noch vorhandenen Gegenstände zu entsorgen.

§ 7 Haftung

Die Bewohner haften nach den allgemeinen Bestimmungen für alle Schäden an den Notunterkünften, insbesondere an den ihnen überlassenen Räumen und Gemeinschaftsräumen, soweit sie von ihnen oder von Dritten, die sich auf Einladung des Bewohners im Objekt aufhalten, schuldhaft verursacht wurden.

II. Gebühren der Notunterkunft

§ 8 Gebührenschildner

(1) Die Stadt Reichenbach im Vogtland erhebt für die Benutzung der städtischen Notunterkunft Benutzungsgebühren nach den in § 9 festgelegten Gebührensätzen.

(2) Schuldner der Benutzungsgebühren sind die Bewohner, über deren Aufnahme gemäß der Benutzungssatzung der städtischen Notunterkunft der Stadt Reichenbach im Vogtland verfügt wurde. Mehrere volljährige Benutzer einer Notunterkunft haften als Gesamtschuldner, wenn sie miteinander verwandt, verheiratet oder verschwägert sind oder eine eheähnliche Gemeinschaft bilden.

§ 9 Höhe der Gebühren

(1) Für die Nutzung einer Wohneinheit in der städtischen Notunterkunft wird/werden 4,00 Euro/m² und Monat eine Grundgebühr (Kaltmiete) 0,80 Euro/m² und Monat Heizkosten 5,00 Euro/Monat für Wasser (Pauschalgebühr) fällig.

(2) Bezüglich der Energiekosten werden die Nutzer durch die Stadt Reichenbach im Vogtland bei den Stadtwerken Reichenbach angemeldet. Die Begleichung der angefallenen Kosten für Energie läuft außerhalb dieser Benutzungs- und Gebührensatzung und nur zwischen den Stadtwerken Reichenbach und dem Kostenverursacher.

(3) Für die Nutzung der Einrichtungsgegenstände werden keinerlei Gebühren erhoben. Unbeschadet bleiben davon die allgemeinen Bestimmungen dieser Benutzungs- und Gebührensatzung.

(4) Erfolgt die Einweisung in die Notunterkunft im Laufe eines Monats, so sind die Kosten dafür anteilig zu berechnen.

(5) Wird eine Wohneinheit nur teilweise genutzt, so besteht kein Anspruch auf Gebührenrückerstattung. Der Betroffene wird von der Entrichtung der Gebühren nicht dadurch befreit, dass er durch einen in seiner Person liegenden Grund an der Ausübung des ihm zustehenden Benutzungsrechts behindert ist.



Kommunales Bestattungswesen Reichenbach im Vogtland

Zwickauer Straße 115 • 08468 Reichenbach

Tag und Nacht erreichbar

Telefon: 03765 / 1 32 28

www.reichenbach-bestattung.de

§ 10 Entstehung und Fälligkeit der Gebührenschuld

(1) Die Gebührenschuld entsteht mit Beginn des Kalendermonats - frühestens jedoch mit dem Tag, an dem die Nutzung begonnen hat. Die Gebühren sind spätestens bis zum dritten Werktag des Monats fällig und unaufgefordert auf das entsprechende Konto der Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland zu überweisen.

(2) Im Falle einer Kostenübernahme durch den zuständigen Leistungsträger ist eine Abtretungserklärung der zu übernehmenden Kosten vom Nutzungsberechtigten zu unterzeichnen.

III. Schlussbestimmungen

§ 11 Verwaltungszwang

Die Stadt Reichenbach im Vogtland kann zur Erfüllung der nach dieser Satzung bestehenden Verpflichtungen Anordnungen für den Einzelfall erlassen.

§ 12 Inkrafttreten

Diese Benutzungs- und Gebührensatzung der städtischen Notunterkunft der Stadt Reichenbach im Vogtland tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig treten die Satzung für die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Stadt Mylau vom 10.03.1995, die Satzung über die Gebühren für die Benutzung der städtischen Obdachlosenwohnungen der Stadt Mylau vom 14.03.1996 sowie die Benutzungs- und Gebührensatzung der städtischen Notunterkunft der Stadt Reichenbach vom 04.03.2014 außer Kraft.

Reichenbach im Vogtland, den 11.10.2017



Raphael Kürzinger
Oberbürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.
 Ist eine Verletzung nach den Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Satzung über Benutzung und Gebühren des Neuberin-Museums mit Zentraldepot der Stadt Reichenbach im Vogtland vom 11.10.2017

Auf Grund § 4 Abs. 1 Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 652) geändert worden ist, §§ 2 und 9 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (Sächs-GVBl. S. 418; ber. 2005 S. 306), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26. Oktober 2016 (SächsGVBl. S. 504) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Stadt Reichenbach im

Vogtland in seiner Sitzung am 04.09.2017 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Allgemeines

1. Das Neuberin-Museum mit Zentraldepot ist eine öffentliche Kultur- und Bildungseinrichtung der Stadt Reichenbach im Vogtland und dient dem kulturellen Ansehen der Stadt, hat überregionale Bedeutung und fördert den Tourismus. Das Museum erfüllt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke und dient der Wissenschaft sowie der Förderung internationaler kultureller Beziehungen.
2. Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, kann nach Maßgabe dieser Satzung die Sachzeugen dieser Einrichtung benutzen.
3. Die Benutzung erfolgt auf öffentlich-rechtlicher Basis.

§ 2 Aufgaben

1. Das Neuberin-Museum mit Zentraldepot ist eine nicht gewinnorientierte ständige Einrichtung im Dienste der Gesellschaft und ihrer Entwicklung, die der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse über den Menschen und seine Umwelt erwirbt, bewahrt, erforscht, bekannt macht und ausstellt zum Zwecke des Studiums, der Erziehung und Bildung und der Erbauung. („Ethische Richtlinien für Museen, entwickelt vom Internationalen Museumsrat ICOM [International Council of Museums]).
2. Die Aufgabe ist nach festgelegten Schwerpunkten das Sammeln, Bewahren, Erforschen, Ausstellen und Vermitteln von Kulturgut der Stadt Reichenbach im Vogtland und der Region.

§ 3 Sammlungsbereiche

(1) Neuberin-Sammlung

1. Gemäß seinem Gegenstand ist das Neuberin-Museum ein literaturbiographisch-theatergeschichtliches Museum. Neben der Neuberin-Sammlung besitzt das Museum mit der Sammlung zu den sächsischen Theatern und Amateurtheatern eine zweite Kollektion mit überregionalem Charakter.
2. Das Museum fühlt sich den aufklärerischen Leistungen der deutschen Bühnenreformerin Friederike Caroline Neuber verpflichtet. Die museumsspezifische Beschäftigung mit ihr, ihrem Werk und den Wirkungen sowie die daraus resultierende Öffentlichkeitsarbeit erfolgen auf der Grundlage der Forschungstätigkeiten.
3. Das Museum sammelt, bewahrt und erschließt vornehmlich Zeugnisse über die Neuberin und über ihre Wirkungsgeschichte und fördert den wissenschaftlichen Dialog. Es pflegt kooperative Beziehungen zu Schulen und Partnern der Neuberinrezeption im In- und Ausland.

(2) Sammlung Stadtgeschichte

1. Zur stadtgeschichtlichen Ausstellung im Neuberin-Museum und deren Sammlung im Zentraldepot gehören die industriegeschichtlichen Sammlungen Textil-, Bahn-, Druck- und Verlagsgeschichte.
2. Die Sammlungstätigkeit basiert auf der Sammlungskonzeption.
3. Das Museum veröffentlicht entsprechend seinem Arbeits- und Forschungsgebiet geeignetes Material und stellt dieses mit den Sammlungen und Sachzeugen den Nutzern für wissenschaftliche Zwecke zur Verfügung.

(3) Kunstsammlung

1. Die Kunstsammlung des Museums wird im Zentraldepot magaziniert. Zur Sammlung gehören Werke der bildenden und gegenständlichen Kunst von Künstlern des nördlichen Vogtlandes.
2. Die Sammlung wird durch Schenkungen, Ankäufe oder Nachlässe ergänzt.
3. Die Werke werden mit der Museumssoftware HIDA erschlossen.

§ 4 Gegenstand und Geltungsbereich

1. Benutzungen im Sinne dieser Satzung sind der Besuch der Ausstellungen und des Zentraldepots sowie das Benutzen jeglicher Art von musealen Sachzeugen.

2. Die Nutzung der Sammlungen ist ausschließlich nur nach Voranmeldung möglich. Für die Erteilung komplexer Auskünfte sind schriftlich Anfragen an das Museum zu stellen.
3. Bestimmte Objekte sind aus Bestandsschutzgründen von jeglicher Benutzung ausgeschlossen.
4. Als Benutzung gelten Auskunft und Beratung, Einsichtnahme in Findhilfsmittel, Einsichtnahme in Sammlungsgut.
5. Die Benutzung geschieht ausnahmslos in den Räumlichkeiten des Museums mit Zentraldepot unter Leitung und Kontrolle autorisierter Museumsmitarbeiter. Diese sichern die fachliche Beratung im Rahmen eines dienstlich vertretbaren Aufwandes.
6. Eine Ausleihe von Sammlungs-, Bibliotheks- und Kulturgut an Benutzer ist ausgeschlossen.

§ 5 Benutzenerlaubnis

- Behandlung des Sammlungs- und Bibliotheksgutes
1. Die Erlaubnis zur Benutzung von Sammlungs- und Bibliotheksgut erteilt der Leiter des Museums aufgrund eines schriftlich beim Neuberin-Museum eingereichten Benutzungsantrags.
 2. Der Benutzungsantrag enthält folgende Angaben zur Person des Antragstellers sowie zum Nutzungszweck: Name und Vorname, Tätigkeit, Wohnanschrift, Nationalität/ Staatsbürgerschaft, Thematik und Zweck der Archivbenutzung, eventueller Auftraggeber, Belehrung zur Beachtung von Urheber- und datenschutzrechtlichen Bestimmungen.
 3. Zur Überprüfung der im Benutzungsantrag aufgeführten Angaben ist das Personal berechtigt, den Ausweis des Antragstellers einzusehen.
 4. Die Benutzungserlaubnis ist nur für das angegebene Arbeitsthema und für das laufende Kalenderjahr gültig.
 5. Das Sammlungs- und Bibliotheksgut ist sorgfältig zu behandeln. Veränderungen der Ordnung, Durchpausen, Beschriften, An-, Unter- oder Durchstreichungen und andere zustandsbeeinflussende Tätigkeiten sind untersagt. Die benutzten Sachzeugen sind dem Museumspersonal wieder persönlich zu übergeben.
 6. Gewünschte Kopien sind durch Einlage von Papierstreifen und genaue Seitenangabe zu kennzeichnen.
 7. Die Anfertigung von Xero- bzw. Fotokopien ist von Alter und Erhaltungszustand der Vorlage abhängig. Die Kopierarbeiten werden von Mitarbeitern des Museums durchgeführt. Fotoreproduktionen von Sammlungs- oder Bibliotheksgut werden gegebenenfalls an Dritte vermittelt.
 8. Das Scannen und Fotografieren von Unterlagen durch Benutzer ist nicht erlaubt.

§ 6 Bildrechte

1. Das Fotografieren und Filmen für private und kommerzielle Zwecke ist nur mit Erlaubnis der Museumsleitung gestattet. Für eine gewerbliche Nutzung ist eine Gebühr nach Maßgabe der Gebührenordnung zu entrichten. Werden Fotos und Filmaufnahmen zum Zwecke der Werbung für das Museum und auf Einladung der Stadt Reichenbach im Vogtland durchgeführt, entfällt das Entgelt.
2. Jede über den privaten Gebrauch hinausgehende Verwendung von Bildmaterial der Sammlung ist honorarpflichtig. Honorare werden spätestens bei der Verwendung fällig. Bei Aufgabe des Verwendungszwecks besteht kein Anspruch auf Rückerstattung bereits entrichteter Honorare.
3. Das Museum überträgt dem Besteller ein nicht ausschließliches Nutzungsrecht zur einmaligen Verwendung des Bildmaterials für den bei der Bestellung angegebenen Verwendungszweck. Jede darüber hinaus gehende Verwendung bedarf vorab der ausdrücklichen Zustimmung des Museums.
4. Die Weitergabe des Bildmaterials bedarf einer gesonderten Vereinbarung.

5. Bei Verwendung von Reproduktionen des Museums in Publikationen und Offline-Medien ist der Nutzer verpflichtet, dem Museum kostenlos ein Belegexemplar zu überlassen. Alle Abbildungen in Veröffentlichungen sind wie folgt zu bezeichnen: Neuberin-Museum Reichenbach.

§ 7 Hausordnung

- Das Personal des Museums übt das Hausrecht aus. Das Neuberin-Museum wird videoüberwacht.
- Handys, Smartphones und sonstige elektronische Kommunikationsmittel sind in den Museums-räumen lautlos zu schalten.
- Essen und Trinken sind auf die dafür vorgesehenen Bereiche einzuschränken. Rauchen sowie störendes Verhalten sind im Museum mit Zentraldepot untersagt.
- Die Benutzer geben Mappen, Taschen, Mäntel (außer Wertgegenstände) an der Garderobe ab. Für abhanden gekommene oder beschädigte Gegenstände wird keine Haftung übernommen.
- Das Betreten des Verwaltungs- und Sammlungsbereiches ist untersagt.
- Das Mitführen von Haustieren ist nicht gestattet.
- Die Besucher haften für von ihnen verursachte Beschädigungen oder Verlusten an Museumsexponaten und Ausstattungen. Die Stadt Reichenbach im Vogtland ist berechtigt, derartige Schäden auf Kosten des Nutzers beseitigen zu lassen.

§ 8 Gebührenerhebung/Gebührenpflicht

- Für die Benutzung des Museums mit Zentraldepot sowie für Führungen durch die Mitarbeiter des Museums werden Gebühren und Auslagen erhoben.
- Für die Nutzung des Sammlungs- und Bibliotheksgutes, für das Recht seiner schriftlichen oder bildlichen Wiedergabe sowie für fachspezifische Leistungen seitens des Museums werden Gebühren nach § 10 dieser Satzung erhoben.
- Gebühren werden nicht erhoben für die Nutzung sowie schriftliche Auskünfte
 - über wissenschaftliche Graduiierungsarbeiten bei Vorlage eines schriftlichen Nachweises.
 - zu dienstlichen Zwecken der Bundes-, Landes- sowie Kommunalbehörden.
 - von Schülern bei Vorlage eines schriftlichen Antrages der Bildungseinrichtung.
 - im Rahmen wissenschaftlicher Zwecke für Fördervereinsmitglieder des Museums.
- Eine Ermäßigung der Gebühren um 50 % wird Arbeitslosen, Sozialhilfeempfängern, Inhabern der Sächsischen Ehrenamtskarte und des Reichenbacher Sozialpasses, Freiwilligendienstleistenden sowie Schülern und Studenten gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises gewährt.
- Die unter 3. genannten Gründe treten nicht ein, wenn die dort Genannten berechtigt sind, die Gebühren Dritten aufzuerlegen.
- Für das Recht der schriftlichen oder bildlichen Wiedergabe von Museums- oder Bibliotheksgut wird keine Gebühr erhoben, wenn damit dem Anliegen des Museums gedient wird oder wenn ein öffentliches Interesse besteht.
- Auslagen, wie zum Beispiel Porto-, Verpackungs- und Telefonkosten, werden in der entstehenden Höhe erhoben.

§ 9 Gebührenschuldner, Entstehung und Fälligkeit der Gebühren

- Die Gebühren nach § 10 Nr. 1 entstehen mit dem Besuch oder einer Führung durch die Einrichtung; die Gebühren nach § 10 Nr. 2 bis Nr. 6 mit der Inanspruchnahme bzw. der Erbringung der Leistung des Museums und werden sofort fällig. Für Gruppen- und Sonderveranstaltungen kann ein Gebührenbescheid erstellt werden.
- Gebührenschuldner sind die Benutzer bzw. Besucher der Einrichtung.

§ 10 Gebühren/Auslagen

1. Gebühr	Eintritt	Eintritt mit Führung/ Stadtführungen
Dauerausstellung		
Erwachsene	2,00 Euro	3,00 Euro
Ermäßigung	1,00 Euro	2,00 Euro
- Kinder/Jugendliche/Studenten		
- Rentner, Erwerbslose, Sozialhilfeempfänger, Inhaber der sächsischen Ehrenamtskarte/Schwerbeschädigte/Reichenbacher Sozialpass/Freiwilliges Soziales Jahr, Bundesfreiwilligendienst und gleichgeartetes		
Reisegruppen		
(ab 10 Personen/Person)	2,00 Euro	2,50 Euro
Schulklassen		
(ab 10 Personen/Person)	1,00 Euro	1,50 Euro
Sonderausstellung		
Erwachsene	1,00 Euro	1,50 Euro
Ermäßigung	0,50 Euro	1,00 Euro
- Kinder/Jugendliche/Studenten		
- Rentner, Erwerbslose, Sozialhilfeempfänger, Inhaber der sächsischen Ehrenamtskarte/Schwerbeschädigte/Reichenbacher Sozialpass, Freiwilliges Soziales Jahr, Bundesfreiwilligendienst und gleichgeartetes		
Sonderangebote bzw. Veranstaltungen		
Erwachsene	1,00 bis 20,00 Euro	-
Ermäßigung	0,50 bis 10,00 Euro	-
- Kinder/Jugendliche/Studenten		
- Rentner, Erwerbslose, Sozialhilfeempfänger, Inhaber der sächsischen Ehrenamtskarte/Schwerbeschädigte/Reichenbacher Sozialpass, Freiwilliges Soziales Jahr, Bundesfreiwilligendienst und gleichgeartetes		

2. Gebühren für die Nutzung von Museums- und Bibliotheksgut

zur wissenschaftlichen Nutzung bei Vorlage	1,00 Euro/Tag
eines schriftlichen Auftragsnachweises einer	4,00 Euro/Woche
wissenschaftlichen Institution oder eines Vereins	14,00 Euro/Monat
zur privaten Nutzung	1,50 Euro/Tag
	6,00 Euro/Woche
	21,00 Euro/Monat

3. Gebühren für fachspezifische Leistungen

für die Beantwortung schriftlicher Anfragen 10,00 Euro
je begonnener Arbeitshalbstunde

4. Gebühren für die Anfertigung von Kopien und Reproduktionen

Farbkopien von Originalvorlagen (Manuskripte, Dokumente, Altbestände)
im Format A 4 0,50 Euro
im Format A 3 1,00 Euro

5. Fotografieren/Filmen

Das Fotografieren und Filmen von Museumsgut in den Ausstellungsräumen ist nur mit Erlaubnis der Museumsleitung gestattet.

Foto- oder Videoaufnahmen für	private Nutzung	gewerbliche Nutzung
	5,00 Euro	10,00 Euro

6. Gebühren für die Wiedergabe von Museums- oder Bibliotheksgut in Publikationen, Presseergebnissen und durch andere Medien

Objekt	Auflagenhöhe/Gebühr	
	bis 3.000	ab 3.000
Sachzeugen/ histor. Bibliotheksgut	15,00 Euro	22,00 Euro
sonst. Bibliotheksgut	5,00 Euro	7,00 Euro

7. Nutzungsentgelte für Räume

Für die Nutzung von Räumlichkeiten werden Nutzungsentgelte je nach Aufwand und Größe der genutzten Fläche auf der Grundlage eines Mietvertrages der Stadt Reichenbach im Vogtland erhoben.

§ 11 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig treten die Satzung über die Benutzung des Neuberin-Museums mit Stadtgeschichte und Schaumagazin Textil der Stadt Reichenbach/Vogtl. vom 12.12.2001 sowie die Gebührensatzung für das Neuberin-Museum Reichenbach im Vogtland mit Stadtgeschichte und Zentraldepot vom 04.03.2014 außer Kraft.

Reichenbach im Vogtland, den 11.10.2017

Raphael Kürzinger
Oberbürgermeister



Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

- die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

KINDER

AWO Kindertagesstätte August Horch: Besuch in der Rettungswache Reichenbach

Am 5. Oktober besuchten unsere Hort- und Vorschulkinder die Rettungswache. Wir sahen uns einen Rettungswagen an und bestaunten die Technik. Mutige Kinder konnten selbst testen, wie ein EKG funktioniert, wie man Blutdruck und Puls messen kann und wie eine Atemmaske funktioniert. Im Kindernotfallkoffer waren die gleichen Sachen wie bei den Erwachsenen, nur kleiner.



Das Anlegen von verschiedenen Verbänden und Schienen hat uns viel Spaß gemacht. Zum Abschluss durfte sich jedes Kind vorn in den Rettungswagen setzen und das Blaulicht anschalten.

Vielen Dank an das Team der Rettungswache Reichenbach sagen die Kinder und Erzieherinnen der AWO Kita „August Horch“.

Text und Fotos: Kita



Fröbelkindergarten „Am Stadtpark“: Kaffeeklatsch



Am 13. September luden die Eltern und Erzieher des Fröbelkindergartens „Am Stadtpark“ wieder zum jährlichen Kaffeeklatsch ein.

Durch die tatkräftige Unterstützung vieler Eltern, Großeltern und Erzieher konnten verschiedene Kuchen, Torten, belegte Brötchen und andere Leckereien verkauft werden.

Während es sich die Großen schmecken ließen, konnten sich die kleinen Gäste beim Kinderschminken bemalen lassen.

Trotz des schlechten Wetters folgten der Einladung viele Gäste. Aus diesem Grund konnte sich der Kindergarten über gute Einnahmen freuen, die in neues Garten-Holzspielzeug für die Fröbelkinder investiert werden.

Wir danken den vielen fleißigen Helfern und den Gästen für einen gelungenen Nachmittag.

Text und Foto: Elternbeirat Fröbelkindergarten

Schulgeldfreie Berufsausbildung in der Altstadt-
schule – Die Gesundheitsschule in Reichenbach!

Ausbildungsbeginn 1. September 2018

- Altenpflegerin/Altenpfleger
- Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- Krankenpflegehelfer/in
- Logopädin/Logopäde
- Ergotherapeut/in(WFOT)
- Physiotherapeut/in

Alle Infos über die staatlich anerkannten Aus- und Weiterbildungen in den Gesundheitsfachberufen unter
www.bildungszentrum-reichenbach.de

Bildungszentrum für
Soziales, Gesundheit und Wirtschaft
Kirchplatz 7 · 08468 Reichenbach/Vogtl.
Telefon 03765 55400

bsw Bildungszentrum für Soziales, Gesundheit und Wirtschaft
bsw-reichenbach@bsw-mail.de

AUS DEN SCHULEN

Grundschule Mylau:

Aus unserem Schulleben



Herr Hadel vom ZWAV besuchte mit dem Wassertropfen Aqualino die Klasse 1 und brachte uns Trinkflaschen mit.



Die Klasse 1 besuchte die Kelterei Mylau und erfuhr viel Wissenswertes über die Herstellung verschiedener Säfte. Natürlich durfte auch probiert werden.



Die Viertklässler gratulierten der Feuerwehr zum Jubiläum mit dem Theaterstück „In der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“. Nicht nur die Zuschauer sondern auch die kleinen Schauspieler hatten viel Spaß an der Aufführung.



Im Rahmen unseres Naturprojektes töpferen wir nach dem Besuch der Falknerei Herrmann in Plauen in allen Klassen verschiedene Eulen.

Text und Fotos: Schule

Weinholdschule Oberschule:

Erlebnisreiche Tage



Die fünften Klassen haben sich super in der Weinholdschule eingelebt. Stolz berichten Tobias Weck, Quentin Trommer, Jakob

Simonek und Lea-Marie Heller aus der Klasse 5b über ihre erlebnisreichen Exkursionen mit ihrer Klassenlehrerin Frau Heunemann zum Vogtland Radio und zur Feuerwehr in Reichenbach.

Die erste Exkursion führte uns am 06. September nach Plauen zum Vogtland Radio. Die freundlichen Mitarbeiter zeigten uns ihren Arbeitsplatz und erklärten uns, wie alles funktioniert. Wir erlebten eine Verkehrs- und Wetteransage live. Aber auch wir durften aktiv sein. Unser Klassensprecher begrüßte alle Zuhörer im Namen unserer Klasse und einzelne Klassenkameraden ihre Familienmitglieder.

Eine Woche später besuchten wir die Feuerwehr in Reichenbach. Herr Weck, der Vater von Tobias, führte uns durch die Feuerwache. Interessiert betrachteten wir die Feuerwehrfahrzeuge, wie zum Beispiel den Gerätewagen, den Mannschaftswagen und das Löschfahrzeug. Begeistert kletterten wir auf die neue Drehleiter und staunten darüber, dass diese 640 000 Euro gekostet hat. Sehr interessant waren auch die Einblicke in die Arbeit der Feuerwehrleute. Nach einer Pause mit Wienern und Getränken durften wir das Zielspritzen üben. Das machte natürlich riesigen Spaß.

Wir bedanken uns bei Herrn Weck für diese aufgelockerte und kompetente Führung und bei Frau Heunemann für die erlebnisreichen Exkursionen.

K. Kim, J. Eichler



Spiel, Spaß und Abenteuer

Am 15. September, Freitagnachmittag wanderten wir, die Schüler und Schülerinnen der Klasse 6a der Weinholdschule, mit unseren Eltern, Geschwistern und unserer Klassenlehrerin Frau Kölbl von Mühlwand zum Käppels Teich. Dort angekommen belagerten wir begeistert die abenteuerlichen Flöße und das Tretboot. Gemeinsam verbrachten wir drei aufregende, erlebnisreiche und lustige Stunden auf dem Wasser und an Land. Ein besonderer Dank gilt unseren Eltern, die uns mit leckeren Salaten und gegrillten Würstchen verwöhnten.

Nele Salzwedel 6a, Francine Günthel 9b, Fotos: Schule



REICHENBACH VERBINDET KONFESSIONEN

KIRCHLICHE TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



NOVEMBER

2017

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE REICHENBACH

Gottesdienst So. im Wechsel 09:30 Uhr
 zw. Peter-Paul-Kirche & Trinitatiskirche
Pfarrhaus mit Kanzlei Kirchplatz 4
 Kirchenchor Di. Saal 19:30 Uhr
 Seniorenkreis Mi. 01.11. 14:30 Uhr
Gemeindehaus Friedrich-Engels-Platz 9
 Christenlehre Klasse 1 Di. 15:00 Uhr
 Christenlehre Klasse 2-4 Mi. 15:00 Uhr
 Jungschar 5.+6. Klasse Sa. 18.11. 09:00 Uhr
 Konfirmanden der 7.Klasse Sa. 04.11. 09:00 Uhr
 Konfirmanden der 8.Klasse Sa. 18.11. 09:00 Uhr
 Junge Gemeinde Mi. in Mylau 18:30 Uhr
 Kindertreff Mo. 27.11. 16:15 Uhr
 Elterntreff Mi. 01.11. 09:00 Uhr
 Chor z.Zt. Fr. 19:00 Uhr
 Kurrende (1. Klasse) Mi. 15:30 Uhr
 Kurrende (2.-5.Klasse) Mi. 16:00 Uhr
 Jugendchor Sound of Joy Fr. 18:00 Uhr
 Vokalkreis Do. 20:00 Uhr
 Gebet für die Stadt Mi. 29.11. 19:30 Uhr
 Gesprächskreis Mo. 06.11. 19:30 Uhr
 Hauskreis Mo. 20.11. 19:30 Uhr
 Frauenfrühstück Mi. 15.11. 08:30 Uhr
 Seniorennachmittag Do. 09.11. 14:30 Uhr

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE MYLAU

Gottesdienst So. 10:30 Uhr
BIBELZEIT! Gesprächskreis Fr. 20:00 Uhr
 10. & 24.11. 20:00 Uhr
 Biblischer Gesprächskreis Do. 20:00 Uhr
 02., 16. & 30.11. 20:00 Uhr
 Christenlehre 1. - 3. Klasse Do. 15:00 Uhr
 4.-6. Klasse Do. 16:00 Uhr
 in Friesen 1.-6.Kl. Mo. 16:30 Uhr
 Konfirmandenunterricht 7.+8. Kl. Montag 06. & 20.11. 17:00 Uhr
 Junge Gemeinde Jugendraum Mi. 18:30 Uhr
 Kirchenchor Mo. 19:00 Uhr
 Töpferkreis Do. 09.11. 19:30 Uhr
 Gemeindenachmittag Do. 02.11. 14:30 Uhr
 Gemeindenachmittag Friesen 06.11. 14:30 Uhr

JESUS GEMEINDE

Gottesdienst So. 09:30 Uhr
 Anbetungsgottesdienst Mi. 08.11. 19:30 Uhr
 Gemeindegebet Mi. 19:30 Uhr
 Jugend Fr. 19:30 Uhr
 Hauskreis Montag /Dienstags / Freitag
 Teenagerbibelschule Mi. 17:00 Uhr
 Frauenabend Mo. 06.11. 19:30 Uhr
 Männerstammtisch Sa. 14.10. 09:00 Uhr
 mini - Treff Mi. 01.11. 09:00 Uhr

APOSTOLISCHE GEMEINDE

Gottesdienst So. 09:30 Uhr
 Kindergottesdienst während dem Gottesdienst
 Chorprobe Mi. 8., 15. & 29.11. 19:30 Uhr
 Seniorenkreis Di. 7.11. 15:00 Uhr

REFORMATIONSFEST 2017

MONTAG, 30.OKTOBER

18:00 Uhr Church Night - Reformationsnacht in der Trinitatiskirche Reichenbach
 Thema: hellwach.evangelisch

DIENSTAG, 31.OKTOBER

09:00 Uhr Predigtgottesdienst Trinitatiskirche Rc
 09:00 Uhr Abendmahls-gottesdienst Kirche Neumark
 10:00 Uhr Predigtgottesdienst Peter-Paul-Kirche Rc
 10:30 Uhr Abendmahls-gottesdienst Stadtkirche Mylau
 11:00 Uhr Predigtgottesdienst Begegnungsstätte
 16:00 Uhr Festveranstaltung in der Johanniskirche Plauen

HAUS- UND STRASSENSAMMLUNG DER

DIAKONIE

17. bis 26. November 2017
 Spendenzweck: „Aufstehen - Rausgehen - tätig sein!“
 Teilhabe, Arbeit und Beschäftigung für chronisch psychisch Kranke

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

REICHENBACH - Kirchgasse 4
 Gemeinschaftsstunde So. 16:30 Uhr
 zeitgleich Kinderprogramm - Kinderstunde
 Bibelkreis Mo. 13. & 27.11. 19:30 Uhr
 Bibelstunde Mi. 19:30 Uhr
 Bibelstunde Mo. 27.11. 15:00 Uhr
 im Cafe Forbriger Erich-Mühsam-Str. 2 im Konferenzraum
 Frauenstunde Mo. 06.11. 15:00 Uhr
 Teenistunde Mi. 17:17 Uhr
 Jugendstunde Mi. 19:00 Uhr

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT MYLAU

Am Gemeinschaftshaus 3
 Gemeinschaftsstunde So. 15:00 Uhr
 am 12.11. keine Gemeinschaftsstunde
 Bibelstunde Di. 07.11. 19:30 Uhr
 Frauenstunde Di. 14.11. 19:30 Uhr
 Bibelhauskreis in verschiedenen Wohnungen
 erfragen Tel. 64580 Mo. ungerade Woche

EVANGELISCHE METHODISTISCHE KIRCHE

wir feiern gemeinsam Gottesdienst abwechselnd in Mylau und Reichenbach sonntags 09:30 Uhr
 05.11. Gottesdienst Mylau
 12.11. Gottesdienst in Reichenbach
 und 11:00 Uhr Hausgottesdienst in Unterheinsdorf
 19.11. Gottesdienst in Mylau
 26.11. Gottesdienst in Mylau
 zeitgleich zum Gottesdienst Kindergottesdienst
 Kirchlicher Unterricht Sa. 18.11.Netz. 09:30 Uhr
 Jugendkreis Sa. Reichenbach 19:00 Uhr
 Ehepaarkreis 17.-19.11. Wochenfreizeit Schwarzenhof
 Seniorenkreis Mi. 15.11.Reichenbach 14:30 Uhr
 Chorprobe Mylau 01. & 15.11. 19:00 Uhr
 Chorprobe Reichenbach 29.11. 19:00 Uhr

KATH.KIRCHE,,SANKT MARIEN“ REICHENBACH

Heilige Messe So. 09:30 Uhr
 Andacht im „Haus Dominikus“
 02., 11. & 16.11. 10:00 Uhr
 Andacht im AWO-Heim samstags monatlich
 Rosenkranzandacht Mi. 18:00 Uhr
 Jugendtreff Mo. 19:00 Uhr
 Familienkreis Fr. 24.11. 20:00 Uhr
 Gemeindekreis Do. 09.11. 16:00 Uhr
 Offener Seniorenkreis Mo. 20.11. 14:30 Uhr

GEMEINDE OFFENES HAUS

Gottesdienst So. 09:45 Uhr
 Frauenfrühstück Informationen, Tel. 03765 300094

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Gottesdienst So. 10:00 Uhr
 Gottesdienst Alloheim 25.11. 10:00 Uhr
 Chorprobe Mo. 19:30 Uhr

PFLEGEHEIM-GOTTESDIENSTE

Evangelische Gottesdienste
 Alloheim Do. 09.11. 09:30 Uhr
 Wohnen am Park Mi. 08.11. 10:15 Uhr
 Kursana-Domizil Do. 09.11. 10:00 Uhr
Katholische Gottesdienste/Andacht
 Haus Dominikus Do. 02., 16. & 30.11. 10:00 Uhr

ÜBERGEMEINDLICHE VERANSTALTUNGEN

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Reichenbach

21.10. 10. Hubertusfest Peter-Paul-Kirche
 30.10. 18:00 Uhr ChurchNight Trinitatiskirche
 08.11. 19:00 Uhr Informationsabend zum Gemeindehausumbau im Gemeindehaus
 10.11. 17:00 Uhr Martinsumzug Trinitatiskirche
 26.11. Friedhofsandachten 14 Uhr Hauptfriedhof und 15 Uhr Friedhof Oberreichenbach

Ev.-Luth. Stadtkirche Mylau

05.11. 17:00 Uhr Orgelkonzert Stadtkirche Mylau
 10.11. 17:00 Uhr Martinsumzug Stadtkirche Mylau
 12.11. 10:30 Uhr Gottesdienst anders - Ratssaal Burg
 12.-22.11. Ökumene Friedensdekade Thema: Streit
 22.11. 09:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst Stadtkirche
 22.11. 19:00 Uhr Chorsinfonisches Konzert

Kath.Kirche,,Sankt Marien“ Reichenbach

01.11. 18:30 Uhr Heilige Messe Hochfest Allerheiligen
 02.11. 18:30 Uhr Heilige Messe Gedächtnis Allerseelen
 05.11. 14:00 Uhr Andacht & Gräbersegnung Hauptfriedhof
 22.11. 09:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Stadtkirche Mylau

Ev.-Meth. Kirche Reichenbach/Mylau

22.11. 09:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Mylau

Landeskirchliche Gemeinschaft Reichenbach

03.11. 19:30 Uhr Gästeabend mit Heiko Bräuning
 05.11. 10:00 Uhr OASE
 06.-09.11. Jugendbibeltage mit Michael Hochberg
 10.-12.11. Bezirksfreizeit in Reudnitz
 19.11. 09:30 Uhr Auszeitgottesdienst 2.0
 19.11. 15:00 Uhr Offenes Kaffee
 22.11. 19:30 Uhr Bezirks- Weihestunde mit Abendmahlsfeier in Reichenbach

Landeskirchliche Gemeinschaft Mylau

22.11. 19:30 Uhr Bezirks-Gemeinschaftsstunde Rc

Apostolische Gemeinde Reichenbach

22.11. Buß- und Bettag Ökumenischer Gottesdienst
 9:30 Uhr Stadtkirche Mylau

Jesus Gemeinde

03.-04.11. Seminar: Messianischer Lobpreis

Neuapostolische Kirche

22.11. 10:00 Uhr Gottesdienst zum Buß und Bettag

500 Jahre Reformation - eine lange Zeit!

Gott
 neu entdecken
 RE:FORMATION 2017

Ein Gottesdienst der Anderen Art

Burg Mylau
 Ratssaal

Sonntag | 12. November 2017 | 10.30 Uhr

mit anschließendem gemeinsamen Brunch
 - jeder bringe bitte dafür etwas zu essen mit

Eine Veranstaltung der Ev.-Luth. Kirchgemeinden
 Mylau | Neumark | Reichenbach

ChurchNight

REFORMATION:
 hell.wach.
 evangelisch.

Mo 30. OKT
 18 - 21:30 Uhr
 Trinitatiskirche Reichenbach

18:00 Gottesdienst
 (Wort und Lied • Altar • Predigt)

19:30 Essen
 (Freischule • Stockbrot • Kaffee)

20:00 Lichterkirche
 (Lieder • Gebete • Segnung • Predigt)

Eine Veranstaltung der Ev.-Luth. Kirchengemeinden Reichenbach, Mylau, Neumark

Für die Informationen der Kirchen, Gemeinden und Vereine sind die jeweiligen Träger selbst verantwortlich.

Goethe-Gymnasium: Theoretisch kann ich praktisch alles

Ein Ziel des Deutschunterrichts am Goethe-Gymnasium ist es, das Interesse am Lesen zu fördern. Deshalb laden wir uns regelmäßig Gäste in den Unterricht ein, die auf interessante, altersgerechte Literatur aufmerksam machen. Im September las die Kinderbuchautorin Anja Janotta vor unseren fünften Klassen. Der Aufschrift auf ihrem T-Shirt folgend, teilte Frau Janotta zu Beginn die erwartungsvollen Fünftklässler in Theoretiker und Praktiker ein, denn diese gibt es auch in ihrem Buch „Der Theoretikerclub“, das sie im Anschluss vorstellte. Die Theoretiker sind die Hauptfiguren, sie sind Nerds und haben den Durchblick (jedenfalls theoretisch). Was einen Nerd ausmacht, konnten die Kinder sehr schnell nennen, und so langsam verwandelte sich auch Frau Janotta (zumindest äußerlich) in einen Nerd. Was die Nerds alles so anstellen, erfuhren wir bei den gelesenen Auszügen aus ihrem Buch. Dazwischen stellte die Autorin immer wieder Rätsel in Bezug auf den Fortgang der Handlung. Am Ende gewann die Praktiker-Gruppe das Quiz. Auch ihr neues Buch „Der Theoretikerclub und die Weltherrschaft“ stellte Frau Janotta vor. In diesem wollen die Nerds in 10 Schritten die Weltherrschaft erringen, doch am Ende werden sie, ja was eigentlich? Lest Sie doch gern selbst einmal nach. Geduldig beantwortete die Autorin am Schluss viele Fragen der Kinder.

Die Fünftklässler bedankten sich mit einem Blumenstrauß bei der Autorin für die Lesung, die in Zusammenarbeit mit dem Verein „Literaturwagen“ durchgeführt wurde. *Text und Foto: Antje Macho*



Am 10. September war das Philharmonische Orchester Plauen Zwickau zu Gast in der Mylauer Kirche. Alle Schüler und Lehrer unserer Schule besuchten gemeinsam dieses Schulkonzert und begaben sich für eine Stunde auf eine musikalisch-abenteuerliche Reise mit dem skandinavischen Helden Peer Gynt. Dazu erklangen die musikalisch schönsten Ausschnitte aus den „Peer Gynt Suiten“ von Edvard Grieg.

Bereits in den vergangenen beiden Schuljahren konnten Lehrer und Schüler das Orchester mit seiner Musik hautnah erleben. Während wir im Schuljahr 15/16 Modest Mussorgskis musikalischer Sicht auf „Bilder einer Ausstellung“ folgen konnten, ging es im Schuljahr 16/17 auf eine musikalische Flussfahrt über „Die Moldau“ von Bedrich Smetana. Alle drei Konzerte wurden von Dramaturgen des Theaters Plauen-Zwickau mit interessanten Fakten witzig und informativ moderiert. Wir bedanken uns noch einmal ganz herzlich für diese wundervolle Darbietung, die uns auch dieses Mal begeistert hat, und werden die Tradition fortsetzen. *Texte und Foto: futurum*

Neues aus dem futurum: Edvard Grieg zu Gast in Mylau**Jetzt bereits vormerken: Burgweihnacht 2017**

Traditionell findet am 1. Adventswochenende die Burgweihnacht auf Burg Mylau statt, zu der wir schon jetzt alle Reichenbacher aus allen Stadtteilen herzlich einladen möchten – als Gäste oder auch als aktive Teilnehmer.

Wer also einen Verkaufsstand mieten oder einen Beitrag für das kulturelle Rahmenprogramm beisteuern möchte, kann sich noch gern bei uns melden. *Ansprechpartner:* katja.kuehn@futurum-vogtland.de oder 03765 382230. Ansonsten merken Sie sich den Termin bitte schon vor. Als ein Höhepunkt findet am Freitagabend ein Kammerkonzert in bewährter Kooperation mit dem Calliope-Duo im Ratssaal statt. Wir informieren rechtzeitig über das Programm.

TIPPS + TERMINE**JÜRGEN-FUCHS-BIBLIOTHEK**

- Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau als regional bedeutsame Einrichtung -

**+ NEU + NEU + NEU + NEU + NEU +****Neuerwerbungen in der Bibliothek****Belletristik**

Iny Lorentz: Die Widerspenstige

Jo Nesbo: Durst

Arne Dahl: Sechs mal Zwei

Lauren Rowe: Kiss (The Club 5)

Harlan Coben: In ewiger Schuld

Sven Regener: Wiener Straße

Ken Follett: Das Fundament der Ewigkeit

Sachbücher

Ina Volkmer: Trick 17 – Gesundheit und Wohlbefinden

Hassan Cobanli: Erdoganistan – Der Absturz der Türkei ...

Ansgar Graw: Trump verrückt die Welt

Raffael Buschmann: Football Leaks

Tour de Vin: mit dem Fahrrad durch die Weinberge

Michael de Ridder: Abschied vom Leben

Josef Beuth: Gut durch die Krebstherapie

Markus Albers: Digitale Erschöpfung

Marc Brodessa: E-Bike – Fahrtechnik & Sicherheit

Kinder- und Jugendbücher

Ingo Siegner: Der kleine Drache Kokosnuss bei den wilden Tieren

Dagmar Bach: Zimt und ewig (Zimt-Trilogie T. 3)

Ulf Blanck: Das ausserirdische Buch. (Die drei ???)

Julie Kagawa: Talon – Drachenblut

Max Mohr: Flo und der Schnüffel-Büffel

Tatum Flynn: Devil Diaries, T. 1

DVD-Kinder

Taran und der Zauberkessel

Die Hexe und der Zauberer

DVD-Erwachsene

Boston: basierend auf wahren Ereignissen

Guardians of the Galaxy Vol. 2

Lesestart am **24. Oktober, 16:00 Uhr:**

„Geschichten von der Heule Eule“: Lustige und spannende Geschichten von der kleinen Eule und ihren Freunden. Witziges und Nachdenkliches für kleine Leute und ihre Eltern.

Im Anschluss können sich alle Kinder daran versuchen selbst eine kleine Eule zu basteln.

Öffnungszeiten: Montag: 09:00 bis 16:00 Uhr;

Dienstag: 09:00 bis 18:00 Uhr; Mittwoch: 09:00

bis 16:00 Uhr; Donnerstag: 09:00 bis 18:00 Uhr;

Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr; Samstag: 09:00

bis 12:00 Uhr

Alter Diesel weg - neuer VW her!

2.000,-€

Jetzt Ihre **Umweltprämie¹**
beim Kauf eines Neu- oder
Jahreswagen sichern.

10.000,-€



+ Zukunftsprämie² + Umweltbonus³ bei
alternativen Antrieben bis zu 13.070,- €



Autohaus Bauer GmbH
Alte Lengenfelder Str. 28
08228 Rodewisch
Telefon: 03744 / 36 900

www.ah-bauer.de



^{1,2} Es gelten die Aktionsbedingungen des Herstellers und des BAFA - mehr Infos unter www.ah-bauer.de.

NEUBERIN-MUSEUM REICHENBACH, JOHANNISPLATZ 2



- Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau als regional bedeutsame Einrichtung -

26. Oktober, 15:00 Uhr: Zwischen Martin Luther und Cranach dem Älteren: Vortrag zum Reformationsjubiläum mit Dr. Donatella Chiancone-Schneider, Köln, mit einer reich illustrierten digitalen Präsentation.

14. November, 15:00 Uhr Musikgeschichte des Vogtlandes: Präsentation der Studie „Vogtländische Geiger und Geigenmusiker“ Referent: Dr. Albin Buchholz, Plauen

Voranmeldungen im Museum unter Tel. 03765 21131.
Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 10:00 bis 16:00 Uhr und So. 13:00 bis 16:00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

NEUBERINHAUS

Freitag, Samstag, **20., 21. Oktober**, jeweils 19:30 Uhr: Neuberin-Theatertage: „MIAU! Oder ein Kater trägt Stiefel“; aufgeführt vom Neuberin-Ensemble

Dienstag, **24. Oktober**, 19:30 Uhr# Gemeinschaftskonzert der Musikschule Vogtland und der Vogtland Philharmonie

Mittwoch, **25. Oktober**, 19:30 Uhr

„Schwarze Augen - Eine Nacht im Russenpuff“: mit Tom Pauls, Katrin Weber & Detlef Rothe

Donnerstag, Freitag, **26., 27. Oktober**, jeweils 19:30 Uhr: Neuberin-Theatertage: „MIAU! Oder ein Kater trägt Stiefel“; aufgeführt vom Neuberin-Ensemble

Dienstag, **31. Oktober**, 15:00 Uhr „Pippi Langstrumpf auf den sieben Meeren“; Aufführung des KiMuGi Theater

Donnerstag, **09. November**, 19:30 Uhr Musical & Operetten Gala

Sonntag, **12. November**, 17:00 Uhr „Aus luftiger Höhe das Vogtland entdecken“: Reisevortrag mit Dr. Wolfgang Richter

Karten sind an der Vorverkaufskasse (Di. und Do. 10:00 bis 18:00 Uhr) sowie ab eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn erhältlich. Bestellungen bitte an: Neuberinhaus Reichenbach, Weinholdstraße 7, 08468 Reichenbach, Tel. 03765 12188, Fax: 03765 12425, E-Mail: info@neuberinhaus.de; Vorverkauf auch in der Geschäftsstelle der Freien Presse, Markt 5

VOGTLAND PHILHARMONIE GREIZ/REICHENBACH

Dienstag, **24. Dezember**, 19:30 Uhr, Reichenbach, Neuberinhaus: Gemeinschaftskonzert mit der Musikschule Vogtland; David Marlow/Dirigent

Dienstag, **31. Oktober**, 18:00 Uhr, Greiz, Stadtkirche St. Marien: Festkonzert zum Reformationstag: Felix Mendelssohn Bartholdy:

Sinfonie Nr. 5 d-Moll op. 107 „Reformations-Sinfonie“, Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 80 „Ein feste Burg ist unser Gott“; Kantatenchor Greiz; Ralf Stiller/Dirigent

Mittwoch, **08. November**, 19:30 Uhr, Reichenbach, Neuberinhaus und Freitag, **10. November**, 19:30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle: 3. Sinfoniekonzert: Johann Sebastian Bach: Das musikalische Opfer: Fuga a 6 voci, (Bearb. Anton Webern), Paul Creston: Concertino für Marimba und Orchester op. 21, Darius Milhaud: Konzert für Marimba, Vibraphon und Orchester, Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 73; Sabrina Ma/Marimba, David Marlow/Dirigent

Mittwoch, **22. November**, 19:00 Uhr, Mylau, Stadtkirche: Eine Messe für den Frieden: Felix Mendelssohn Bartholdy: Sinfonie Nr. 5 d-Moll op. 107 MWV N 15 „Reformations-Sinfonie“, Karl Jenkins: The Armed Man - A mass for peace; Jeannette Wernecke/Sopran, Sonja Koppelhuber/Alt, Albrecht Sack/Tenor, Gun Wook Lee/Bass, Chöre des Clara-Wieck-Gymnasiums Zwickau; GMD Stefan Fraas/Dirigent

Konzerte in der Region. Änderungen vorbehalten!

... TERMINE

Ausstellungen

Reichenbach, Rathaus, Markt 1, Eingangsfoyer Ausstellung „Der Kommunismus in seinem Zeitalter“; erarbeitet von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und dem Deutschen Historischen Museum; (zu sehen bis 24. November)

Reichenbach, Kunsthalle Vogtland e.V., im Neuberinhaus, Weinholdstraße 7: Ausstellung Peter Luban: Kunst aus dem Feuer; Emaillebilder; (zu sehen bis 17. November) während der Öffnungszeiten des Neuberinhauses sowie nach Vereinbarung, Tel. 03765 6676467

Netzschkau, Schloss Sonderausstellung der Mal- und Grafikwerkstatt MACHART des Kulturbundes e.V.; (zu sehen bis 31. Oktober)

Veranstaltungen

20., 21., 27., 28. und 30. Oktober, jeweils 19:00 Uhr, Reichenbach, OT Rotschau, Gündel's Kulturstall, Schwarze Tafel 15

„Artüffel & Quar“: Musikalisch-kabarettistische Wein- und Kartoffelverkostung

21. Oktober, 15:30 Uhr, Reichenbach, Kirchplatz, Peter-Paul-Kirche: 10. Hubertusfest: Kreativangebote, Wildspezialitäten, Kaffee, Kuchen, musikalische Darbietungen und Zeit für Gespräche; 17:00 Uhr: festliche Hubertusmesse; mit der Parforcehornbläsergruppe Hubertus, den Buchwalder Jagdhornbläsern und dem Männerchor Ruppertsgrün

16:00 bis 23:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße 15: Nachtflohmarkt: Antiquitäten, Trödel, Sammlerartikel für Jedermann

19:00 Uhr, Elsterberg, Gippenschänke Herbsttanz & Livemusik mit „Holly-Day“

21:30 Uhr, Auerbach, Göltzschtal Galerie, Alte Rodewischer Straße 2

Jazznacht zum Auerbacher Jazz- und Bluesherbst

22. Oktober, 10:00 bis 13:00 Uhr, Netzschkau, OT Brockau, Kräutergärtnerei Sagan, Friedensstraße 2 Workshop: Ganzheitlicher Obstbaumschnitt

5 Jahre Garantie
kostenlos.



Abb. zeigt
Wunschausstattg. gegen Mehrpreis

6.500,-€ Umweltbonus!

FORD FOCUS TREND

Klima, CD-Radio mit USB-Anschluß + Lenkrad-Fernbed.,
ABS mit EBD, Berganfahrassistent, Bordcomputer, el. FH,
MyKey Schlüsselsystem, Torque-Vectoring-Control, ZV mit
Fernbedienung, Lederlenkrad u. -Schaltkauf u.v.m.

Unser Kaufpreis	- Umweltbonus	Bei uns für
€19.550,-	- 6.500,-	€13.050,-

Kraftstoffverbr. (l/100km) nach VO/EG 715/07+692/08 in jew. geltender Fassung: Ford Focus 4,6 außerorts; 8,3 innerorts; 5,9 kombi. CO₂-Emiss.: 136g/km kombi.



Auto Horlbeck

www.Auto-Horlbeck.de

Greiz

Tannendorfstr. 1
Tel. 03661 63502

Netzschkau

Brockauer Str. 11
Tel. 03765 64394

2 Jahre Neuwagengarantie + Ford Garantie Schutzbrief (NW-Anschlußgarantie) bis 5. Jahr, bis max. 50T km Gesamtfahrleistung, kostenlos (Garantiegeber: Ford Werke GmbH). Privatkundenangebot bei Kauf eines noch nicht zugelassenen Ford Focus Neuwagens (NW) innerhalb von 3 Wochen nach erfolgter Probefahrt bei uns. Umweltbonus bei Abgabe eines Diesel-Altfahrzeuges bis Euro 4 u. älter, auf Wunsch kostenlose Verschrottung. Zulassungsdauer Altfahrzeug mind. 6 Monate auf Käufer des NW. Prämie wird auf Kaufpreis angerechnet. Privat- und Gewerbetreibendenangebot (außer Großkunden mit Ford Rahmenabk. und gewerblich. Sonderabnehmer wie Taxi, Behörden, Fahrschulen). Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Gilt für Ford Focus Trend 1.6i-Ti-VCT-Benzinmotor mit 65kW (BSPS). Fragen Sie uns, wir beraten Sie gern!

11:00 Uhr, Reichenbach, Veranstaltungsforum, Wiesenstraße 62

Calliope Kammermusikreihe: Duo Alessandro Crosta & Nadia Testa (Italien), Flöte & Klavier

16:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle

„Tango - Liebe, Lüge, Leidenschaft“: ein Porträt des erotischsten Tanzes der Welt

23. Oktober, 19:00 Uhr, Reichenbach, OT Brunn, Oberer Gasthof: Verkehrsteilnehmerschulung: Regeln bei Stau, in Tunneln, Fahren im Herbst und im Winter; Gesprächsleiter ist Klaus Burkhardt, Verkehrsmoderator ADAC & DVW; Eingeladen sind alle interessierten Verkehrsteilnehmer/innen

24. Oktober, 17:00 Uhr, Reichenbach, Park der Generationen, Altes Wasserwerk: Aus der Reihe „Live aus dem Wasserwerk“: Die Landesgartenschauen in Sachsen; Vortrag mit Jochen Heinz

25. Oktober, 18:00 Uhr, Reichenbach, Verwaltungsgebäude, Wiesenstraße 62, Veranstaltungsforum: Die Stadträte der Fraktion BITex/Grüne führen vor den Sitzungen des Stadtrates – immer am letzten Dienstag des Monats – eine Bürgersprechstunde durch. Die Bürgerinnen und Bürger können während dieser Sprechstunde gem ihre Anliegen vortragen.

26. Oktober, 18:00 Uhr, Netzschkau, OT Brockau, Kräutergärtnerei Sagan: Kräuterabend

27. Oktober, 18:00 Uhr, Greiz, Stadt- und Kreisbibliothek, Kirchplatz 4: Kai Schlieter: „Die Herrschaftsformel“: Wie künstliche Intelligenz uns berechnet, steuert und unser Leben verändert

28. Oktober, 16:00 bis 17:00 Uhr, Reichenbach, Salzgrotte, Fedor-Flinzer-Straße 21 Livemusik im Salz: Klassik im Salz-Konzert

18:30 Uhr, Elsterberg, Burgruine Halloween für Kinder

19:00 Uhr, Heinsdorfergrund, OT Oberheinsdorf, Rollbockschuppen: Herbststanz

19:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle: Krimi-Dinner „Der Doping Hase“; mit den „Söhnen Mama's“

20:00 Uhr, Reichenbach, Müller's Alte Backstube, Zwickauer Straße: „Engel sind männlich“: Kabarett von und mit Ede Sachsenmeyer

29. Oktober, 07:00 Uhr, Greiz, Flugplatz, Greiz-Obergrochlitz: Oldtimer-Teilemarkt

09:00 Uhr, Elsterberg, St. Laurentiuskirche Kirchweih

13:00 Uhr, Netzschkau, OT Brockau, Kräutergärtnerei Sagan: „Schwammetag“ mit musikalischer Umrahmung von Marco Elsner

17:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle Joe Carpenter: „Lebe dein Leben!“

30. Oktober, 20:00 Uhr, Heinsdorfergrund, OT Hauptmannsgrün, Festgelände am Mühlteich Kürbisnacht

31. Oktober, 18:00 Uhr, Greiz, Stadtkirche St. Marien: Festkonzert zum Reformationstag, aufgeführt von der Vogtland Philharmonie

20:00 Uhr, Reichenbach, Gaststätte „Bergkeller“, Moritzstraße 27: Live in Concert: Stuhamm-Band (u.a. Craigh Blundell, S. Wilson...)

02. November, Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr, Reichenbach, Agentur Realitätsverlust, Weinholdstraße 21: Bürokonzert mit „Ove“

03. bis 05. November, Reichenbach, OT Schneidenbach, (ehemals) Gasthof Schneidenbach Große Ziergeflügel und Exotenschau

Öffnungszeiten: Freitag: 14:00 bis 18:00 Uhr, Samstag: 09:00 bis 18:00 Uhr, Sonntag: 09:00 bis 17:00 Uhr

04. November, 15:00 bis 19:00 Uhr, Reichenbach, E-Werk, Rosa-Luxemburg-Straße 58 Bambule Revival: Teeny Ball (Altersgruppe 12 bis 16 Jahre); Ab 20:30 Uhr: P 25

05. November, 10:00 Uhr, Neumark, Kirche Gottesdienst mit Kindermusical „Der Kirchenexpress im Lutherjahr - wenn Holzwürmer auf Reisen gehen“, von und mit Gabi und Dr. Amadeus Eichler (Chemnitz)

06. November, 20:00 Uhr, Reichenbach, Gaststätte „Bergkeller“, Moritzstraße 27 Live in Concert: Carl Verheyen

07. November, 08:00 bis 17:00 Uhr, Reichenbach, Sporthalle „An der Cunsdorfer Straße“ Landesmeisterschaft Cross, Veranstalter: LAV Reichenbach e.V.

14:00 Uhr, Greiz, Bäckerei Menz, Marienstraße 13 Weihnachtsbasteln

17:00 Uhr, Reichenbach, Park der Generationen, Altes Wasserwerk: Aus der Reihe „Live aus dem Wasserwerk“: Das war unsere Landesgartenschau; mit Dr. Wolfgang Richter

09. November, 19:30 Uhr, Greiz, Gaststätte „Holzwurm“, Zentastraße 2: „Die Geschichte des Autos“: Technik-/Video-Vortrag mit Gerhard Gypser

10. November, 17:00 Uhr, Greiz, Martin-Luther-Kirche, Greiz-Caselwitz: Martinstag

18:00 Uhr, Kräutergärtnerei Sagan, Friedensstraße 2, OT Brockau: Treffen der Spinnerinnen: für Anfänger, Fortgeschrittene und Profis

20:00 Uhr, Reichenbach, Gaststätte „Bergkeller“, Moritzstraße 27: Live in Concert: Simon Phillips Band

11. November, 16:00 Uhr, Reichenbach, Salzgrotte, Fedor-Flinzer-Straße 21: Oliver Möhwald: ein besonderes Klangerlebnis mit dem Didgeridoo

16:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle: „55 Jahre Pittiplatsch“: ein neues Programm mit den Original Fernsehfiguren

16:00 Uhr, Elsterberg, Gemeindehaus „Geschwister Scholl“: Martinsfest

18:30 Uhr, Reichenbach, OT Rotschau, Gasthaus „Zur Linde“, Alte Lengenfelder Str. 7: Zweite Lesung mit dem Reichenbacher Autor Steffen Unger

11., 12. November, jeweils ab 10:00 Uhr, Greiz, Heinrich-Fritz-Straße 32

37. Modelleisenbahnausstellung

11., 12. November, jeweils ab 10:00 Uhr, Elsterberg, Sportanlage Elsteraue Überregionale Rassekaninchenausstellung

11., 12. November, jeweils 11:30 bis 14:00 Uhr, Greiz, „Harmonie“ Schloßcafé & Restaurant, Unteres Schloss, Burgplatz 12: Martinsgans-Essen

12. November, 09:30 Uhr, Greiz, Martin-Luther-Kirche, Greiz-Caselwitz: Festmusik: 500 Jahre Reformation, 294 Jahre Caselwitzer Kirche, 120 Jahre Caselwitzer Kirchenchor

17:00 Uhr, Greiz, Pfarrhaus, Greiz-Pohlitz „Farbenfroh“: Benefizkonzert mit Daniel Chmell

13. November, 14:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle „Darf ich bitten?“, Seniorentanzveranstaltung

15.00 Uhr, Reichenbach, Altdeutsche Landschänke, Zwickauer Straße 188 Seniorentanz

18:00 bis 19:15 Uhr, Reichenbach, Saal der Musikschule Vogtland, Bahnhofstraße 84 Konzert mit Musikschülern des Fachbereiches Streichinstrumente

14. November, 17:00 Uhr, Reichenbach, Park der Generationen, Altes Wasserwerk: Aus der Reihe „Live aus dem Wasserwerk“: „Auf den Spuren der Inka“: der Mylauer Fotograf Wolfgang Zahn und seine Lebensgefährtin Helga Pietzsch berichten über eine außergewöhnliche Reise durch Peru, Bolivien und den Norden Chiles.

19:00 Uhr, Greiz, Stadt- und Kreisbibliothek, Kirchplatz 4

Wortklang 2017: Lutz Seiler - Konzert und Lyrik

20:00 Uhr, Reichenbach, Gaststätte „Bergkeller“, Moritzstraße 27: Live in Concert: Tim Owens, Neil Zaza, Don Roxx & Michael Ehre

16. November, 11:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle „Medea“: Tragödie von Euripides, Gastspiel des Theaters Plauen-Zwickau

17. November, 16:00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle Die große Schlagerhitparade: mit Olaf der Flipper, G.G. Anderson, Sandro, Pia Malo, Sascha Heyna

17:00 Uhr, Greiz, Kirche Greiz-Schönbach Martinsandacht und Martinsfest

17., 19. November, jeweils ab 10:00 Uhr, Heinsdorfergrund, OT Unterheinsdorf, Sporthalle Ausstellung der Kleintierzüchter

21. November, Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr, Reichenbach, Agentur Realitätsverlust, Weinholdstraße 21: Bürokonzert mit „FSP“

Vorankündigung



Angebote

Kostenlose anwaltliche Rechtsberatung für einkommensschwache Bürger: Rathaus, Markt 1, Zimmer 023, Jeden Dienstag, 16:00 bis 18:00 Uhr: vertrauliche Beratung durch unabhängigen Rechtsanwalt; Die kostenfreie Erstberatung soll über Möglichkeiten, Chancen und Risiken in rechtlichen Auseinandersetzungen informieren. Terminvereinbarung und Beratungshilfeschein sind nicht erforderlich.

Schiedsstelle Reichenbach: Rathaus, Markt 1, Zimmer 023

Jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr; Tel. 03765 524-1096, E-Mail: Schiedsstelle-Reichenbach@gmx.de

Blutspendetermine:

23. Oktober, 14:00 bis 18:30 Uhr, Netzschkau, Grundschule, Schulstraße 5

24. Oktober, 15:00 bis 19:00 Uhr, Reichenbach, Weinhaldschule, Weinhaldstraße 14

02. November, 15:30 bis 18:30 Uhr, Reichenbach, VAMV e.V., Fritz-Ebert-Straße 25, Haus der Vereine

03. November, 15:00 bis 19:00 Uhr, Lengenfeld, Rathaus, Hauptstraße 1

09. November, 15:00 bis 19:00 Uhr, Mylau, Rathaus, Reichenbacher Straße 13

15. November, 14:30 bis 18:00 Uhr, Neumark, Grundschule, Oberneumarker Straße 3

27. November, 14:30 bis 19:00 Uhr, Lengenfeld, Rathaus, Hauptstraße 1

Plasmaspendetermine: täglich, Zwickau, DRK Plasmapheresenzentrum, Glück-Auf-Center

Ausweichtermine: Termindatenbank unter www.blutspende-ost.de oder kostenfreie Servicenummer 0800 1194911;

Der DRK-Blutspendedienst sagt herzlich danke.

DRK, Kreisverband Vogtland, Marienstraße 11:

Lehrgangsangebot „Fit in Erster Hilfe“: fresh-up-Kurs zur Auffrischung der Erste-Hilfe-Kenntnisse am Mittwoch, 22. November, 14:00 bis 17:00 Uhr und Samstag, 25. November, 09:00 bis 12:00 Uhr; Lehrgangsgebühr: 15 Euro; DRK-Fördermitglieder frei

Wasserturmusstellung:

Besichtigung der Ausstellung und Aufstieg zur Aussichtsplattform: **Telefonische Voranmeldung** bei: Heike Stärz, Tel. 03765 524-2001 oder an Marion Schulz, Tel. 03765 21131

Besucherbergwerk Alaunwerk in Mühlwand:

Das Besucherbergwerk ist wieder geöffnet. **Öffnungszeiten:** Samstag, Sonntag, 13.00 bis 16.00 Uhr. Gruppenführungen bitte anmelden bei: Bergwerksdirektor Werner Albert, Tel. u. Fax: 03765 521898 oder 0162 1774538

Eintritt: 3 Euro Erwachsene, Kinder ab 6 Jahren: 1,50 Euro; **Ab sofort werden auch Anmeldungen für vorweihnachtliche Mettenschichten angenommen.**

Bildungs- und Begegnungszentrum für jüdisch-christliche Geschichte und Kultur des Vereins Sächsische Israelfreunde e.V., Wiesenstraße 62; bitte telefonische Terminvereinbarung: 03765 3096774**Sprechstunde des Behindertenrates und der Seniorenvertretung:** Mittwoch, 08. November, 09:30 bis 11:00 Uhr, Reichenbach, Stadthaus, Markt 6, 1. Etage, Zimmer 107**Vogtländischer Gebirgs- und Wanderverein „Göltzschthalbrücke“ Reichenbach e.V.:** Treffen an jedem zweiten Donnerstag im Monat um 18:00 Uhr im Gemeindezentrum Friesen zur Zusammenkunft. Anfragen an: Harald Meckel, Hauptstr. 9, Ortsteil Friesen, Tel. 03765 13554; Die genauen Zeiten erfahren Interessenten von Harald Meckel.

24. Oktober, Treffpunkt Netzschkau, Georgstraße: Steinsdorf-Windmühle Syrau; 10 km

04. November, Treffpunkt Friesen, Bürgerzentrum: Greiz-Gommla-Brettmühle; 10 km

14. November, 16:00 Uhr, Reichenbach, Bowlingcenter, Vereinsbowling

16. November, Treffpunkt Friesen, Bürgerzentrum: Um die Talsperre Hohenleuben; 10 km

Vogtländisches Seniorenkolleg Reichenbach e.V.: Begegnungsstätte, Nordhorer Platz 3, 08468 Reichenbach, Tel.: 03765 349798 (nur während der Sprechzeit)**Sprechzeiten:** Jeden 1. und 3. Mittwoch von 12:30 bis 14:30 Uhr, Internet: www.seniorenkolleg-vogtland.de, E-Mail: info@seniorenkolleg-vogtland.de

25. Oktober, 09:15 Uhr, Begegnungsstätte: Zirkel Ganzheitliches Gedächtnistraining

09. November, 14:00 Uhr, Begegnungsstätte: Zirkel Geschichte, Thema: „700 Jahre Oberreichenbacher älteste Ortsteil von Reichenbach im Vogtland“, Referent: Dr. Wolfgang Richter

14. November, 14:00 Uhr, Begegnungsstätte: Zirkel Schreibende Senioren

14. November, 15:30 Uhr, Begegnungsstätte: Zirkel Musik, Thema: „Franz Liszt-Der geniale Klassiker des romantischen Konzerts“, Referent: Dr. Wolfgang Horlbeck

15. November, 09:15 Uhr, Begegnungsstätte: Zirkel Ganzheitliches Gedächtnistraining

Volkssolidarität Reichenbach e.V.: Solbrigstraße 16, Tel.: 03765 611817

Veranstaltungen:

24. Oktober, 13:30 Uhr, Betreutes Wohnen sowie Ortsgruppen 2 und 9, Solbrigstraße 6: Vortrag von der Apotheke im Blauen Haus zum Thema Hauterkrankung

01. November, 15:00 Uhr, Volkssolidarität Reichenbach e.V., Rathaus, Markt 1, Ratssaal: Musikalische Herbstveranstaltung mit Kaffee und Kuchen; Herr Trützschler und seine Schüler gestalten den Nachmittag musikalisch; Eintritt für Mitglieder: 5 Euro, für Nichtmitglieder 8 Euro (inklusive Kaffee und Kuchen); bitte Rückmeldung bis 23. Oktober unter Tel. 03765 61180 oder direkt bei Frau Potzler

1. Vogtländische Selbsthilfegruppe für chronische Schmerzpatienten im Verein für soziale Betreuung Vogtland e.V.: Donnerstag, 16. November, 16:30 Uhr, Reichenbach, Paracelsus-Klinik, Plauensche Straße 37, Cafeteria: Vortrag und Anleitung zur Krankengymnastik durch die Physiotherapie Schönhoff**Freizeitsportgemeinschaft Reichenbach-West:** **Telefon-Kontakt:** Volleyball: 03765 69042, Frauengymnastik/Wandern: 03765 69395; Jeweils dienstags, Sporthalle Neuberschule: Frauengymnastik: 19:00 Uhr; Volleyball: 20:00 Uhr

Wandergruppe: Freitag, 27. Oktober, PKW-Anfahrt: Rund um Giegegrün (Einkehr); 10 km

Heinsdorfergrund/Oberheinsdorf, Öffnung des Rollbockschuppens: **Vorankündigung:** Samstag, 02. Dezember, 14:00 bis 18:00 Uhr: Adventsmarkt, organisiert gemeinsam mit dem Heimatverein

Außerhalb dieser Öffnungszeit sind Besichtigungen durch Gruppen an anderen Tagen jederzeit möglich. Abstimmung mit Peter Kober, Tel. 03765 4833356

Diakonieverein Reichenbach und Umgebung e.V.: Begegnungsstätte der Stiftung Sparkasse Vogtland, Nordhorer Platz 3, Tel. 69327, Fax: 17125, E-Mail: begegnungsstaette-diakonie@t-online.de

Begegnungen/Vorträge: immer Dienstag, ab 14:00 Uhr: 24. Oktober: Gottfried Silbermann und seine Orgeln

Senioren-sport: Montag, 08:45 Uhr; **Gymnastik im Sitzen:** Mittwoch, 09:30 Uhr; **Spiele:** Mittwoch, 16:00 bis 16:30 Uhr; **Patchwork- und Nähzirkel:** Mittwoch, 16:30 Uhr

Sozialberatung für behinderte Menschen und ratsuchende Angehörige: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 09:00 bis 13:00 Uhr; Die Beratung findet nach Terminvereinbarung statt. Die Beratung ist kostenlos. Tel. 037421 28077

Ausstellung: Unter dem Motto „Neuigkeiten der OSB-Sport begeistert!“ stellt Beate Baumann bis zum 20. November Bilder in unserem Foyer aus.

Selbsthilfegruppe Angehörige von Demenz- und Alzheimererkrankten: Koordinatorin: Barbara Vogl, Sozialpädagogin, Marienstraße 11, Tel. 03765 711058, E-Mail: b.vogl@drk-reichenbach.de

Treffen jeden vierten Mittwoch im Monat, 16:00 Uhr

Mittwoch, 25. Oktober, Netzschkau, Haus am Göltzschthalblick: Begleitende Hände-Auszug aus der Akupressur; Referentin: Nicole Piering

Mittwoch, 15. November, Reichenbach, Jürgen-Fuchs-Bibliothek, Markt 1: Buchlesung mit Bibliothekarin Regina Köthe

DRK Begegnungsstätte „Ausweg“: Reichenbach, Albertstraße 38, Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 08:30 bis 13:30 Uhr, Freitag, 08:30 bis 12:00 Uhr, Tel. 03765 13469.

Die Begegnungsstätte ist ein Treffpunkt für Menschen, die Kontakte und Ansprechpartner in allen Lebenslagen suchen, Tagesstrukturen vermissen oder nur ihre Freizeit in gemütlicher, familiärer Atmosphäre verbringen wollen.

Dienstag, 14. November, 13:00 Uhr

Ausbildungen zum Hospizhelfer beginnen im Januar 2018!

„Das Boot“, Sozialpsychiatrisches Zentrum der Lebenshilfe Reichenbach e.V.: Dammsteinstraße 24 (Villa), Tel. 03765 784650, **Öffnungszeiten:** Mo: 08:30 bis 15:00 Uhr, Di: 08:30 bis 16:00 Uhr, jeden zweiten Dienstag im Monat 10:30 bis 19:30 Uhr, Mi/Do: 08:30 bis 16:00 Uhr-Fr: 10:00 bis 15:00 Uhr, Sa: 11:00 bis 15:00 Uhr

Montag, 12:00 Uhr: Kunstprojekt „Glück & Krisen“

Dienstag, 13:00 Uhr: Bunter Nachmittag

Mittwoch, 10:00 Uhr: Fitnessrunde, 11:00 Uhr: Mittagssrunde

Donnerstag, 10:00 Uhr: Brunch-Zeit

Freitag, 11:00 Uhr: Gespräche zum Wochenausklang

Erster Samstag im Monat, 11:00 Uhr: Treffpunkt „Das Boot“, offener Treff

Jeden letzten Mittwoch im Monat, 15:00 bis 17:00 Uhr: Selbsthilfegruppe „Depressionen und Angst“ des Sozialpsychiatrischen Dienstes Vogtlandkreis, angeleitet durch Frau Sonntag (Diplomsozialpädagogin)

Veranstaltungen:

24. Oktober, 13:00 Uhr: Töpfern

Alle Veranstaltungen auf einen Blick sind im Internet unter www.reichenbach-vogtland.de zu finden! Änderungen vorbehalten!

VEREINS-INFO

Der Kleingarten- und Rassekaninchenzüchterverein S.682 e.V., Mylau:

VIELEN DANK FÜR EINE**ERFOLGREICHE JUNGTIERSCHAU**

Der Kleingarten- und Rassekaninchenzüchterverein bedankt sich ganz herzlich bei allen Sponsoren für die Unterstützung unserer Jungtierschau im Rahmen unseres diesjährigen Sommerfestes am 12. und 13. August:

Autohaus Horlbeck, Dungersgrün
Fleischerei Otto, Mylau
Klempnerei Karl Knüpfer, Mylau
Blumenhaus Riemer, Mylau
Sparkasse Vogtland, Netzschkau
Futterhandel Matthias Wagner, Rotschau
Schloss Apotheke, Mylau
Anker Apotheke, Netzschkau
Sonnen-Apotheke (im blauen Haus), Reichenbach
SIM Auto-Service, Netzschkau
Tankstelle Calpam, Netzschkau
Cash Getränkemarkt, Netzschkau
Getränkemarkt Winnig, Netzschkau

**TSV Mylau, Abteilung Eisschnelllauf:
JOKER IM EHRENAMT
FÜR BIRGIT HEIDEMÜLLER**



Große Ehre für Birgit Heidemüller vom TSV Vorwärts Mylau: Gemeinsam mit 41 weiteren Sachsen erhielt sie aus den Händen des sächsischen Innenministers Markus Ulbig den „Joker im Ehrenamt“. Gewürdigt wurde sie für ihr jahrelanges ehrenamtliches Engagement im Verein. Dort fungiert sie u.a. als Abteilungsleiterin der Abteilung Eisschnelllauf, kümmert sich um das Training der Altersklassen 4 bis 10, koordiniert Wettkampfteilnahmen und -meldungen. Außerdem ist sie stellvertretende Vereinsvorsitzende und arbeitet im Leistungssportausschuss des Vogtlandkreises mit. Alle Ausgezeichneten verbrachten einen gemütlichen Abend bei gutem Essen und einem kurzweiligen Show-Programm im Dresdner Hilton-Hotel. *Text und Foto: Verein*

**Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.:
HAUS- UND STRASSENSAMMLUNG 2017**

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Landesverband Sachsen, führt in der Zeit vom **24. Oktober bis zum 20. November 2017** seine traditionelle Haus- und Straßensammlung durch. Seit 1919 errichtet, pflegt und betreut der Volksbund im Auftrag des deutschen Staates Kreisgräber im Ausland und hat damit auch eine hoheitliche Aufgabe. Derzeit sind dies Gräber von etwa 4,4 Millionen Gefallenen auf ca. 830 Anlagen in Europa, Nordafrika und weltweit... Im Inland berät der Volksbund die Städte und Gemeinden bei der Kriegsgräberfürsorge. Allein in Sachsen existieren etwa 1.000 Kriegsgräberstätten, vom Einzelgrab in einer Feldgemarkung bis zum Lagerfriedhof. Zudem ist der Volksbund anerkannter Träger der Jugendarbeit und der historisch-politischen Bildung, die vor allem im Rahmen internationaler Jugendbegegnungen stattfindet. Der Erhalt der Kriegsgräber im In- und Ausland ist zentraler Inhalt der Arbeit. Die Fürsorge des Volksbundes gilt nicht nur der Toten der Weltkriege, auch das Andenken der Gefallenen der Bundeswehr wird gewahrt. In Sachsen liegen heute zwei Ehrengräber der Bundeswehr.

Spenden bitte an:

Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge e.V., LV Sachsen
IBAN: DE95 8505 0300 3120 1044 68
Verwendungszweck: Spende Haus- und Straßensammlung LV Sachsen

„WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON“: MITMACHEN BIS 15. NOVEMBER 2017

Die Geschenk-Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ bereitet jedes Jahr wieder mit liebevoll gepackten Schuhkartons notleidenden Kindern in ärmeren Ländern eine besondere Weihnachtsfreude. Mitmachen kann jeder, der einen Schuhkarton für einen Jungen oder ein Mädchen packt und diesen bis zum 15. November in der Reichenbacher Sammelstelle abgibt. So wird's gemacht: Nehmen Sie einen Schuhkarton (ca. 30x20x10cm, keinen Stiefelkarton) und bekleben Sie Deckel und Boden separat mit Geschenkpapier. Wählen Sie Ihre Geschenke für einen Jungen oder ein Mädchen aus der Altersgruppe 2-4, 5-9 oder 10-14 Jahre.

Schenken Sie Kleidung, Kuscheltiere, Spielsachen, Hygieneartikel, Schulsachen, originalverpackte Süßigkeiten (Mindesthaltbarkeit bis März 2017) und evtl. einen persönlichen Gruß.

Achtung! Aufgrund der Einfuhrbestimmungen dürfen folgende Artikel **nicht** in den Schuhkarton: Gebrauchte Gegenstände, zerbrechliche, flüssige oder parfümierte Artikel, Seife, Lebensmittel (Nüsse, Zucker, Nudeln, Kaffee, Tee, Saft u.ä.), Gelierstoffe (Gummibärchen, Weingummi, Kaubonbons u.ä.), Sahnebonbons oder milchhaltige Bonbons, Schokolade mit Nüssen, Keksen, Crisps u.ä., Medikamente, Vitaminbrausetabletten, Literatur, batteriebetriebene Geräte, Kriegsspielzeuge, Schere, Messer, Werkzeuge, elektronische Geräte, Literatur Artikel, die Hexerei oder Zauberei zum Thema haben.

Nicht vergessen! Für den Transport, den Zoll usw. erbitten die Organisatoren 8 Euro, die an: Geschenke der Hoffnung e.V., 12249 Berlin, auf das Spendenkonto: **IBAN DE12370601935544332211, BIC GENODED1PAX, Projekt-Nr./Bezeichnung: 300501, Aktionszeichen AZ47204597** überwiesen werden oder als Bargeld in der Sammelstelle abgegeben werden können.

Neu! In der Sammelstelle können bereits fertig gepackte Geschenkkartons erworben werden!

Die Reichenbacher Sammelstelle: Firma Stier, Bahnhofstraße 23a, geöffnet von 10.00 bis 18.00 Uhr; Tel. 03765 69592

Hilfsverein Unterkarpaten e. V.:

**DAS FEST DER LIEBE ... HILFSVEREIN UNTERKARPATEN STARTET SEINE
20. AKTION „WEIHNACHTSFREUDE“**

„Danke für das Vertrauen, dass Sie schon seit Jahren in uns und unsere Partner haben!“ – sagt Christian Ehrler, der ehrenamtliche Geschäftsführer vom Hilfsverein Unterkarpaten e. V. in Lengsfeld.

Begonnen hat alles 1998 mit rund 1.000 Päckchen. Im letzten Jahr konnten mehr als 6.500 Kinder in über 50 Orten, Kinderheimen und Behinderteneinrichtungen der westukrainischen Unterkarpaten beschenkt werden.

Zu ihnen gehört auch die dreijährige Adél Iván aus dem Kindergarten in Dercen. Mit großen Augen hat sie ihr Geschenk erhalten. Aber auch an Adél geht die Situation im Land nicht spurlos vorüber. Von einer unbeschwerten Kindheit wagt dort niemand mehr zu reden.

Gerade in dieser Situation ist es wichtig, den Kindern wenigstens einmal im Jahr ein tolles Erlebnis und eine unvergessliche Freude zu machen.

„In diesen Tagen startet unsere jährliche Weihnachtspäckchenaktion, inzwischen zum 20. Mal.“, informiert Ehrler.

„Die Weihnachtspäckchen werden von Ort zu Ort von den Verantwortlichen ganz unterschiedlich gefüllt, enthalten aber immer neben Schokolade und anderen Süßigkeiten auch Zahnbürste und Zahncreme, Duschbad oder Shampoo, Schulmaterial, Obst, Spielzeug, etwas Wärmendes wie Socken, Mütze oder Handschuhe, und beispielsweise auch eine Taschenlampe oder eine Tasse.“, berichtet der Geschäftsführer weiter.

Ihr Beitrag ist jedoch der wichtigste, damit Kinderaugen wirklich strahlen. Deshalb bittet Sie der Hilfsverein Unterkarpaten e. V. wieder sehr herzlich um Ihre Unterstützung für seine Aktion „Weihnachtsfreude“!

Die Mitstreiter vom Hilfsverein sammeln die Spenden und bringen das Geld in die Ukraine. Das spart aufwendige Transporte und das Geld kommt den Kindern zugute. Ihre Partner in den Gemeinden der Reformierten Kirche der

Unterkarpaten kaufen die Geschenke. Sie kennen die Kinder und wissen, worüber sie sich freuen. Liebevoll packen sie die Päckchen und verteilen sie dann zu Weihnachten an die Kinder. Sehr gerne beteiligen sie sich aktiv an der Weihnachtsaktion und erledigen alle anfallenden Aufgaben vor Ort. „Dieses partnerschaftliche Miteinander ist uns sehr wichtig!“, betont Ehrler.

Der Dresdner Sänger und Entertainer Gunther Emmerlich sowie Björn Kircheisen aus Johannegeorgenstadt, mehrfacher Medaillengewinner bei Olympischen Spielen und Mannschaftsweltmeister 2017 in der Nordischen Kombination, bekräftigten ihre Zusammenarbeit mit dem Lengsfelder Hilfsverein und unterstützen die Weihnachtspäckchenaktion auch weiterhin.

„Päckchen für Päckchen lässt Kinderaugen leuchten. Wir können oft mit wenig Geld so viel erreichen.“, sagt Christian Ehrler. „Mit nur 5 Euro zaubern Sie ein Strahlen in ein Kindergesicht. Machen Sie mit und schenken Sie Freude und Hoffnung.“

Gemeinsam können wir Großes wagen!“

Spenden bitte auf das Konto des Hilfsvereins bei der Sparkasse Vogtland

IBAN: DE57 870 580 00 381 20 10 908

Kennwort: WEIHNACHTSFREUDE

Informationen unter: www.hvu-online.de

Musikschule Vogtland e.V.:**GEMEINSCHAFTSKONZERT AM 24. OKTOBER IM REICHENBACHER NEUBERINHAUS**

Musikschüler musizieren mit der Vogtland Philharmonie. Das diesjährige Gemeinschaftskonzert der Musikschule Vogtland mit der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach müsste unter der Überschrift „Klein mit Groß“ stehen. Mit David Marlow hält der Chefdirigent der Philharmoniker die Fäden fest in der Hand. Am Dienstag, 24. Oktober, 19:30 Uhr, hebt sich im Neuberinhaus der Vorhang für elf junge Musikschüler, die sich seit Monaten auf dieses große Konzert vorbereitet haben.

Aller zwei Jahre bietet sich für ausgewählte junge Talente der Musikschule Vogtland die Möglichkeit, solistisch mit einem professionellen Orchester zu musizieren. Die Konzertbesucher erwarten in jedem Fall ein hörenswertes Konzert, das zu verpassen mit Sicherheit bereit werden würde.

Zu Konzertbeginn erklingt der 1. Satz aus dem berühmten Hornkonzert Es-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart. Als Solist ist der zwölfjährige Franz Xaver Schubert zu erleben. Die gleichaltrige Marielle Weck trägt ein Concertino für Blockflöte

und Streichorchester von Robert Woodcock vor. Mit dem einsätzigen Violinkonzert a-Moll von Jean Baptiste Accolay wird Anna Obenaus zu hören sein. Eher selten ist der Kontrabass als Soloinstrument in einem Konzert zu bewundern. Arthur Neupert, seit acht Jahren Schüler der Reichenbacher Musikschule, bereichert das Programm mit einem Satz aus dem Konzert für Kontrabass und Orchester von Karl Kohaut. Zu den angesehensten Flötisten und Komponisten seiner Zeit gehörte Johann Joachim Quantz. Er erteilte dem Preußenkönig Friedrich II. Flötenunterricht. Für ihn schrieb Quantz auch das Flötenkonzert G-Dur. Der König selbst übernahm bei der Uraufführung den Solopart. Zum Gemeinschaftskonzert ist Lysiane Scholz die Solistin. Einen besonderen Farbtupfer steuert Selina Tulasoglu zur Programmviefalt bei. Sie interpretiert den durch Whitney Houston berühmt gewordenen Song „I will always love you“. Gleich zwei Pianistinnen teilen sich den anspruchsvollen Part des Klavierkonzertes D-Dur von Joseph Haydn. Johanna Härtel und Julia Zittel

spielen daraus den 1. und 3. Satz. Mit Michelle Weck stellt sich dem Konzertpublikum eine bereits mehrfach bei Musikwettbewerben als Preisträgerin ausgezeichnete Trompeterin vor. Die Sonate F-Dur des italienischen Komponisten Pietro Baldassare wird sie auf der Piccolotrompete blasen. Ein wunderschönes Nocturne von Peter Tschaikowski hat sich die Cellistin Theresa Heckel für das Konzert ausgewählt. Das schwingvolle Konzertfinale ist dem 15-jährigen Trompeter Leonhart Krien vorbehalten. Das Thema des Bravourstückes „Der Karneval von Venedig“ greift den bekannten Gassenhauer „Mein Hut, der hat drei Ecken“, der wiederum auf eine neapolitanische Canzonette zurückgeht, auf.

Eintrittskarten für das Gemeinschaftskonzert sind zum Vorverkaufspreis von 5,00 Euro über die Musikschule Vogtland und das Neuberinhaus erhältlich.

An der Abendkasse kosten die Eintrittskarten 7 Euro. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben freien Eintritt.

Einladung zum Geburtstagsfrühstück



10 Jahre Brasserie Forbriger und 1 Jahr Bäckerei & Küche Forbriger ~süß trifft herzhaft~

Deshalb laden wir Sie am Sonntag, den 29.10.2017 in beiden Cafés zum Geburtstagsfrühstück ein! Sie bestellen zwei Frühstücke und das günstigere schenken wir Ihnen!

Bäckerei & Küche an der Erich-Mühsam-Straße 2 und Brasserie an der Marktstraße 2 in Reichenbach



Hierold

Möbel zum Wohnen

... so macht
Wohnen Spaß!

www.moebel-hierold.de

Reichenbacher Str. 123 · 07973 Greiz · Telefon: (036 61) 70570

NEUE IDEEN FÜR'S BÜRO?
ABER GERN!

Ludwig Bürosysteme
Matthias Ludwig
Ruppelweg 80a
08468 Reichenbach

LUDWIG
BÜROSYSTEME

Telefon: 03765/68877
Telefax: 03765/68875
E-Mail: Post@Ludwig-Buerosysteme.com
Internet: www.Ludwig-Buerosysteme.com

- Büromöbel
- Beratung
- Planung
- Service

Pflegedienst GmbH Hartwig Müller



Hartwig Müller & Sandra Luderer

Hartwig Müller

Reichenbacher Str. 29 • 08499 Mylau

Telefon 03765 380 8000

www.pflegedienst-hartwig-mueller.de



- Grundpflege
- Demenzbetreuung
- Behandlungspflege
- Beratungsbesuche
- Pflegeversicherung
- Hauswirtschaft
- Urlaubspflege
- parenterale Ernährung / Portversorgung
- Pflegekurse



mobil & kompetent

HASY

Ambulantes Pflegeteam GbR

Hartmut Mahler & Sybille Schürer GbR
Friedensstraße 24 | 08468 Reichenbach

Tel.: 03765/ 309 34 52



praxis für physiotherapie
peggy weck

Hier finden Sie uns:

Erich-Mühsam-Str. 2A
08468 Reichenbach

Tel.: (03765) 61 29 85

Wir besuchen Sie auch
gern zu Hause!

Therapien

Manuelle Therapie und lymphdrainage, Akupressurmassage, Schlingentherapie, Bobath-Therapie, PNF-Dorn-Methoden, Elektro- und Ultraschalltherapie, Fußreflexzonenmassage

Kurse

Nordic Walking, Rückenschule, Entspannungskurse

NEU AQUA TRAINING

Apothekenbereitschaft im Oktober und November 2017

Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben.

Wechsel: früh, 08:00 Uhr

Alte Stadt Apotheke, Reichenbach, Marktstraße 4/5, Tel. 03765 12184
Notdienst am: 20.10. / 02.11. / 15.11.

Apotheke am Solbrigplatz, Reichenbach, Solbrigplatz 3, Tel. 03765 13224
Notdienst am: 25.10. / 07.11.

Pelikan-Apotheke, Reichenbach, Zwickauer Straße 9, Tel. 03765 14711
Notdienst am: 31.10. / 01.11. / 14.11.

Sonnen-Apotheke, Reichenbach, Albert-Schweitzer-Str. 1, Tel. 03765 12121
Notdienst am: 06.11. / 11., 12.11. / 17.11.

Alte Apotheke, Lengenfeld, Badergasse 3, Tel. 037606 8414
Notdienst am: 23., 24.10. / 28., 29.10. / 03., 04., 05.11. / 10.11.

Stadt Apotheke, Lengenfeld, Markt 5, Tel. 037606 2345
Notdienst am: 26.10. / 30.10. / 16.11.

Schloss-Apotheke, Mylau, Markt 9, Tel. 03765 34615
Notdienst am: 08.11.

Anker Apotheke, Netzschkau, Mittelstraße 2, Tel. 03765 34020
Notdienst am: 21., 22.10. / 27.10. / 09.11.

Apotheke Neumark, Werdauer Straße 12, Tel. 037600 2328
Notdienst am: 13.11. / 18., 19.11.

Änderungen vorbehalten! Für den ärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle Plauen, Tel. 03741 19222. Sie können die diensthabenden Allgemeinmediziner und Fachärzte der Kinder- und Frauenheilkunde, HNO- und Zahnärzte außerdem Ihrer Tagespresse entnehmen.

LOGOPÄDIE

Heike Böhne

- staatlich anerkannt -

- Sprach-,
- Stimm- und
- neurofunktionelle Reorganisation n. Padovan
- Sprech-,
- Schlucktherapie

Dammsteinstr. 16
08468 Reichenbach/I. V.
Tel. 0 37 65 - 61 28 61

Physiotherapie am Bad - Nadine Weck

... eine gute Therapie beginnt in einer angenehmen Atmosphäre ...

Therapieangebote

Manuelle Therapie	Krankengymnastik	Rückenschule
Lymphdrainage	Schlingentisch	CMD-Therapie
Bobath-Therapie	Elektrotherapie	Dorn-Therapie
Massagen	Ultraschall	Kinesio-Taping
Fango	Hausbesuche	Wellness
Marnitz-Therapie		

Freie Parkplätze direkt vor der Praxis!
Barrierefreie/Rollstuhlgerechte Praxisgestaltung!
Eisenbahnstraße 58 · 08468 Reichenbach
Telefon: 03765 - 6 10 37 76
physio_am_bad@yahoo.de

da'ham is da'ham

Häuslicher Kranken- und Altenpflegedienst

ANETT KLUGE

Hospitalstr. 10 · 08468 Reichenbach
Tel. 0 37 65/ 6 82 73
Funk. 01 72/ 3 84 05 24

KREATIVE UND FUNKTIONELLE

WOHNRAUM LÖSUNGEN

mit der Maler GmbH Reichenbach



fugenlose Duschen & Bäder
für Neubau und Sanierung



© FRESCOLORI®



einzigartige **Böden**

© FRESCOLORI®



ausdrucksstark gespachtelte
Wand- und Deckenoberflächen

© FRESCOLORI®

Individuelle Raumgestaltung –
flexibel in Farbe und Struktur für
Wohnen in besonderer Atmosphäre
mit Lösungen aus natürlichen Rohstoffen
für ein gesundes Raumklima zum
Durchatmen und Relaxen.

Konnten wir Sie begeistern?
Beratungstermine unter ☎ 03765-3092610

 **maler** GmbH
reichenbach

Friedensstr. 40 in Reichenbach | Mail: malerreichenbach@gmail.com | www.reichenbacher-maler-gmbh.de

frisch und lecker | individuell | persönlich | kundennah



QUALITÄT TRIFFT NEUES AMBIENTE

Erleben Sie ab **26.10.**
Tradition, Handwerk und Kreativität
in mehr Gemütlichkeit und Raum!

In unserem **neuen Sitzbereich** können Sie in Ruhe Ihren Mittagstisch genießen oder sich individuell zu unserem Partyserviceangebot beraten lassen.

Wir freuen uns, Sie in unserem modernen Hauptgeschäft begrüßen zu dürfen!

ständig NEUE und FRISCHE
SPEZIALITÄTEN
 Lassen Sie sich überraschen!



**DRY-AGED
 REIFE-
 SCHRANK**



**HAUSGEMACHTE
 BEILAGEN** z. B. Gnocchi



SNACKS
 für den kleinen
 Hunger
 zwischendurch



Gefördert durch die Stadt Reichenbach aus dem EU-Strukturfondsförderprogramm im Freistaat Sachsen „Nachhaltige Stadtentwicklung“

Fleischerei
Schaller
 Inh. Uwe Schaller

Stammhaus Fleischerei Uwe Schaller
 Untere Dunkelgasse 26 · Tel.: 03765 / 13106

Spezialitätengeschäft im Schenkerhaus
 Am Postplatz · Tel.: 03765 / 67549

www.fleischerei-schaller.de



Dachdeckermeister
TILO BÖTTIGER

DÄCHER ▲ FASSADEN ▲ ABDICHTUNGEN

Am Talblick 2 Tel. 03765/32232
08499 Mylau Fax 03765/382956
Funk 01733886653

Türen- & Fensterbau
Holz, Holz-Alu, Kunststoff, Wintergärten

Verglaserarbeiten
Zimmertüren • Rolläden

Bauglaserei Ehrhardt e.K.
Zeichenstraße 2a, 08496 Neumark
Tel 03 76 00/ 22 54 Fax: 38 08



BAUGLASEREI
gegr. 1888

IHR PARTNER FÜR ALLE **SICHERHEITSFRAGEN**

Jahn
Wach- u. Sicherheitsdienste

- Objektschutz
- Streifendienst
- Geld- u. Werttransporte
- Aufschaltung auf VdS-Sicherheitszentrale
- Veranstaltungsschutz
- Alarmanlagenbau
- Arbeitssicherheit
- Detektei

07973 Greiz - Marienstraße 1-5
Tel.: (03661) 68 71 92; Fax: 67 55 66
e-mail: jahn-wachdienst@t-online.de
www.jahn-wachdienste.de

DENN SICHERHEIT IST VERTRAUENSACHE!



KARL KNÜPFER
Inh. Bernhard Güther

☐ KOMPLETTBÄDER ☐ HEIZUNGEN ☐ INSTALLATION ☐ KLEMPNEREI

Ringstraße 9
08499 Mylau
Tel.: 03765/34393 info@knuepfer-mylau.de
Funk: 01 72/351 38 18 www.knuepfer-mylau.de

Drei-Raum-Wohnung am Park
65 m², erste Etage, Küche, Bad, Terrasse,
Kabelanschluss, zu sehr günstigen
Konditionen zu vermieten.
Pkw-Stellmöglichkeit vorhanden!

Telefon: 03765 521906

Martinsgansessen

Am Samstag den 11.11.2017 und Sonntag den 12.11.2017
Ab 11.00 Uhr

Laden wir Sie recht herzlich zum Martinsgansessen
in die Bauernstube ein.

Wir würden uns freuen Sie als Gast begrüßen zu dürfen.
Wir bitten um Tischbestellung!!!

Bauernstube Am Bahndamm 2 in 08468 Heinsdorfergrund
Tel.: 03765/65150
www.bauernstube-heinsdorfergrund
Gaststätte & Pension Bauernstube

Reichenbacher Anhängerkennzeichen

Vermietung - Verkauf - Service
Kleintransporte

Kleiner Anger 8
08468 Reichenbach
www.rc-anhaenger.de

Tel: 0 37 65/ 61 06 49
Funk: 01 79/ 3 27 36 34

Kastenanhänger
1t Nutzlast 22,- Euro/Tag

SCHETTLER
Fensterbau
seit 1902

FRANK SCHETTLER
Buchenstraße 10
08468 Reichenbach/V.
und Erlicht 17

- Holzfenster
- Alu-Verkleidung Holzfenster
- Kunststofffenster
- Insektenschutz
- Holz-Alufenster
- Haustüren
- Einbruchschutz
- Verglasungen aller Art
- Spiegel / Glasschleiferei

Tel.: 0 37 65 / 13 15 8
Fax: 0 37 65 / 13 15 9
Funk: 01 79 / 21 57 05 8
fensterbau-schettler@gmx.de

- Reparaturlackierung / Spot-Repair
- komplette Unfallinstandsetzung
- Abwicklung von Versicherungsschäden im Kasko- u. Haftpflichtbereich
- Gutachtenstellung
- Mietwagenbereitstellung
- Hol- u. Bringeservice
- Ausbeulen ohne Lackieren
- Fahrzeugaufbereitung



Gewerbegebiet Kaltes Feld Nr. 9
an der A 72 08468 Heinsdorfergrund
Tel. (03765) 1 23 42

Autolackiererei **DEHME GmbH**
www.autolackiererei-dehme.de

Lackier- und Karosseriearbeiten aus einer Hand!

**DER NÄCHSTE ANZEIGER ERSCHEINT
AM 17.11.2017**

ANZEIGENSCHLUSS IST DER 10.11.2017

Kabellose Kraftpakete

Die EnergyFlex-Akku-Familie

ENERGY FLEX

Rasen mähen, Hecke schneiden oder Laub zusammenblasen mit ein und demselben Akku – mit der EnergyFlex-Familie kein Problem. Das Herzstück der Akku-Familie ist der kraftvolle Lithium-Ionen-Akku, der in alle Geräte passt.

Das Beste: Bei den Rasenmähern ist der Akku samt Ladegerät bereits mit dabei, so dass lediglich noch die passenden Handgeräte (ohne Akku) gekauft werden müssen.

Lernen Sie die neue
Akku-Familie
von **AL-KO** kennen.



Akku Ladegerät
für Li-Ion-Akkus
36 V/4,0 Ah
39,90 €



Akku 36 V/4,0 Ah
kraftvoller und lang-
lebiger Li-Ion-Akku
149,- €



Akku-Rasenmäher
Moweo 46.5 Li SP



549,- €

Akku-Rasenmäher
Moweo 42.5 Li



399,- €



Akku-Heckenschere
HT 36 Li



99,90 €

Akku-Laubbläser
LB 36 Li



69,90 €

Akku-Kettensäge
CS 36 Li



199,- €

Zweirad-Hering

Altstadt 8 · 08468 Reichenbach · Tel.: 03765 - 13154



WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT REICHENBACH

25 JAHRE

AUCH BEI

WOHNEN AM STADTPARK

In ruhiger Lage mit schöner Aussicht vom Balkon

Agnes-Löscher-Straße 19

3-Raum-Wohnung, EG

Fläche ca. 58,40 m²

Kaltmiete 339,00 EUR

Nebenkosten 114,00 EUR

Gesamtmiete 453,00 EUR

Ausstattung

- Balkon, Küche und Bad mit Fenster
- Bad mit Badewanne
- CV-Beleg Laminatoptik, Raufaser weiß
- Keller und Bodenkammer
- nah zu Einkauf und Bushaltestelle



Stadtpark Reichenbach



Kaution: nach Vereinbarung - Energie: V / 154,20 kWh/(m²a) inkl. Warmwasser - Energieträger Gas - Baujahr 1951

INFOS UNTER TELEFON (0 37 65) 55 33-0

Wohnungsbaugesellschaft Reichenbach mbH · Zwickauer Str. 32 · 08468 Reichenbach im Vogtland
Fax (0 37 65) 55 33-44 · info@woba-reichenbach.de

www.woba-reichenbach.de



RHM - Service

Reichenbacher Haus- u. Montageservice
Oberreichenbacher Str. 151 · 08468 Reichenbach

• Reparatur und Modernisierung in Haus, Hof und Garten

• Objektpflege

• Hauswirtschaftshilfe

Tel.: 0 37 65 / 612 81 81

Funk: 0 163 / 680 84 68

K & G Meisterbetrieb

REICHENBACHER BEDACHUNGS & KLEMPNER GbR

Gabelsbergerstraße 45 | 08468 Reichenbach/Vogtl.

Tel. 0 37 65/61 02 42 | Fax 0 37 65/61 02 43

r-bedachung@t-online.de

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:



Dacharbeiten aller Art | Klempner- und Gerüstarbeiten

Fassaden-, Isolierungs- und Holzbauarbeiten

Solartechnik | Wärmedämmung | Falzdach

Asbestsanierung

Frank Krause

☎ 0170 / 2 26 06 75

Holger Gey

☎ 0171 / 8 95 10 81

WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT

Gartenstadt e.G. Reichenbach



seit 1910

Wie wäre es mit einer Wohnung bei uns!



- ruhige und naturnahe Wohnlage im Wasserturmgebiet
- teilweise Gartennutzung
- alle Wohnungen mit Zentralheizung, Bad mit Wanne/Dusche und Fliesen
- Dauerwohnrecht wird zugesichert
- gute Einkaufsmöglichkeiten

Straße	Nr	Lage	Zim	Energie	Wfl.
Erich-Mühsam-Straße	38	EG rechts	2	V/135/Gas	42,0 m ²
Rosenstraße	40	1. OG links	2	V/137/Gas	41,9 m ²
Hans-Beimler-Straße	5	EG rechts mit Balkon	2	V/108/Gas	61,0 m ²
Stockmannstraße	42	EG	2	V/144/Gas	41,1 m ²
Zwickauer Straße	158	EG mitte	2	V/112/Gas	47,8 m ²
Stockmannstraße	52	EG	2	V/140/Gas	44,6 m ²

Weitere Wohnungen werden demnächst nach Sanierung bezugsfertig. Fragen Sie bei uns nach. Für Ihren Wohnungswunsch können Sie sich gern vormerken lassen.

Nähere Auskünfte bitte unter **Telefon (03765) 1 39 12** bzw. persönliche Vorsprache in unserer Geschäftsstelle **Rosenstraße 5**

e-mail: gartenstadt.reichenbach@t-online.de - www.gartenstadt-reichenbach.de